



PP 9320 Arbon
 Telefon 071 440 18 30
 Telefax 071 440 18 70
 www.felix-arbon.ch
 felix@mediarbon.ch
 Auflage: 12 700
 20. Jahrgang

felix.

möbel feger^{gmbh}

Qualität seit mehr
als 70 Jahren

Rebaldenstrasse 9
 9320 Arbon
 Telefon 071 446 25 46
 Telefax 071 446 25 60
 E-Mail: info@moebelfeger.ch
 www.moebelfeger.ch

30. November 2018

Es weihnachtet im Städtli



Bild: Häbi Haltmeier

17

Der stimmungsvolle Christkindlimarkt lädt zum Stöbern und Geniessen ein



3

Koni Brühwiler ist motiviert



8

Alter «Jumbo» verschwindet



20

«Ü30» im Trischli jubiliert



GESCHENK-TIPP!

ENTSPANNUNG SCHENKEN

Wir stellen Ihnen auch gerne einen Gutschein über den Betrag oder Massage Ihrer Wahl aus.

Preise gelten bis 31. Dezember 2018.

Jetzt besonders günstig!

Aromaöl-Massage
55 min CHF 85.– statt 102.–

Hot Stone Massage
55 min CHF 89.– statt 110.–

10er Massagekarte
25 min CHF 425.– statt 510.–



ROGGWIL
medfit AG
St. Gallerstr. 72
9325 Roggwil

ARBON
medfit AG
Stickerstr. 4
9320 Arbon

Telefon 071 450 03 03
 info@medfit.ch • www.medfit.ch

Autofahrschule
 Patricia
BoLLer
 Arbon
 und Umgebung
 078 815 16 11
 www.fahrschule-boller.ch

Arbon
trischli
 beim Schwimmbad
 Samstag, 1. Dezember 2018
Über 30 Party
DJ Ernesto
 Hits aus den
 70er – 80er – 90er Jahren
 Freitag und Samstag
DJ Lady Sandra
 Disco • Bar • Trischli Arbon

GASTHAUS
 WEISSES SCHÄFLI
 Pizza
 Kurier
METZGETE
 FR, 30. NOVEMBER AB 11 UHR
 SA, 1. DEZEMBER GANZER TAG
 SO, 2. DEZEMBER GANZER TAG
 NICHTRAUCHERSAAL VORHANDEN
 SAAL BIS 130 PERSONEN, FÜR WEIHNACHTS-
 ESSEN, SILVESTER, GEBURTSTAGE, FIRNEN-
 UND VEREINSANLÄSSE.
 MO BIS FR 8.00–24.00 UHR
 SAMSTAG 9.00–24.00 UHR
 SONNTAG 9.00–22.00 UHR
 TEL. 071 440 28 77
 NAT. 076 745 44 65
 ST. GALLERSTRASSE 52
 9320 ARBON
 WWW.WEISSES-SCHAEFLI.CH
 WWW.ALTSTADT-KURIER.CH

AKTION
Apfelsaft hell
Fifty Fifty
Shorley
 1.5 Liter
 (30 Rp. günstiger
 vom 3. – 21. Dezember)
MÖHL
GETRÄNKE-MARKT
 Apfel- und Fruchtsäfte • vergorene Apfelsäfte • Mineralwasser • Süssgetränke
 12 Schweizer Biermarken • ausländische Biere • Wein und Spirituosen
 Mosterei Möhl AG, St. Gallerstr. 213, 9320 Arbon, Tel. 071 447 40 74

KONZERT
 CHOR
 OSTSCHWEIZ
BAROCKE
WEIHNACHTS-
MUSIK
 Werke von Schütz, Praetorius und anderen
 Mit dem **Concerto Stella Matutina**
 auf historischen Instrumenten
Samstag 1. Dezember 2018
 19.00 Uhr, Evang. Kirche Altstätten SG
Sonntag 2. Dezember 2018
 17.00 Uhr, Presswerk Arbon
Samstag 15. Dezember 2018
 19.00 Uhr, Kath. Kirche Rotmonten St.Gallen
Sonntag 16. Dezember 2018
 17.00 Uhr, Evang. Kirche Teufen
 www.konzertchorostschweiz.ch

Dä Samichlaus chunnt ... novaseta.ch
CHLAUS-
STIEFELI
 Gib deinen Stiefel bis am
 1. Dezember am Coop
 Kiosk ab und hole ihn
 beim Samichlaus persön-
 lich gefüllt wieder ab.
Der Samichlaus kommt
am 5. Dezember 2018,
13.30 – 17.00 Uhr in die
Novaseta.
 25
 Jahre
 nah. familiär.
 persönlich.
 novaseta
 arbon

AKTUELL

SVP-Stadtrat Konrad Brühwiler (60) hofft auf eine Wiederwahl

«Ich habe mich entschuldigt»

Konrad Brühwiler (60) möchte weiterhin im Stadtrat bleiben. Der in seiner Partei umstrittene SVP-Politiker möchte sich in Zukunft um die Gestaltung des Friedhofes und die Nachfolge des Feuerwehrkommandanten kümmern. Die Erneuerungswahlen finden am 10. Februar 2019 statt.

Was muss sich Ihrer Meinung nach im Stadtrat ändern?
 Ich darf schon auf zwei Legislaturen zurückblicken. Die ersten vier Jahre waren nicht einfach, da nur drei Fraktionen im Stadtrat vertreten waren. Als Peter Gubser dazu kam, wurde die Gesprächs- und Verhandlungskultur besser. Seither wird gründlicher, lösungsorientierter und auf der Suche nach einem gemeinsamen Konsens diskutiert. Das sollte sich auch im neuen Stadtrat, der sich hoffentlich sehr ausgewogen zusammensetzt, fortsetzen. Unsere schöne Stadt verdient das.

Sie sind innerhalb Ihrer Partei sehr umstritten. Ist es nicht schwierig als Stadtrat ohne Partei im Rücken?
 Ich fühle mich in meiner Partei nach wie vor sehr wohl und grossmehrheitlich unterstützt. Ich habe mich als Stadtrat – dem Kollegialitätsprinzip folgend – für den «Lebensraum Altstadt» ausgesprochen. Dies halt auch gegen «meine» SVP. Dabei ist mein Votum an der Mitgliederversammlung bei meiner Partei schlecht angekommen. Ich habe mich dafür entschuldigt. Das ist besprochen und erledigt.

Sollten Sie nicht zuerst Ordnung in der SVP schaffen?
 Im Vorstand der Ortspartei bin ich Mitglied in einem elfköpfigen Vorstand und dabei Vizepräsident. Dieses Amt ist klar zu trennen vom Amt des Stadtrates. In der Partei sind wir damit konfrontiert, dass es Ende der Legislatur zu verschiedenen Änderungen kommt. Dieser Umbruch findet alle vier Jahre statt und ist nicht aussergewöhnlich.



Konrad Brühwiler (60) vor dem Stadthaus, wo er sich nochmals vier Jahre für das Ressort «Einwohner und Sicherheit» engagieren möchte.

Was waren Ihre grössten Erfolge als Stadtrat?
 Mit Stolz kann ich darauf zurückblicken, dass wir das Werkgebäude Friedhof fertigstellen konnten und dies günstiger als budgetiert. Bei der Feuerwehr haben wir das Feuerschutzreglement revidieren und damit auch die Zukunft der Stützpunktfeuerwehr Arbon sichern können. Zudem haben wir durch ein griffiges Parkierreglement die Parkplatz-Situation in eine ordentliche Bahn gelenkt.

Und Misserfolge?
 Der Fehler, der sich bei der Feuerwehr 2016 ereignet hat. Dieser hat ein Jahr später zu einer schlechten Rechnung geführt, weil wir falsch kalkuliert hatten. Das war sicherlich kein Ruhmesblatt der letzten vier Jahre und hat die Feuerwehr, die sehr gute Dienste leistet, unnötig in die Schlagzeilen gebracht. Ich habe mich kürzlich deshalb bei der Feuerwehr entschuldigt.

Kritiker behaupten, dass Sie im Gegensatz zu anderen Stadträten weniger Zeit investieren?

In meiner Prioritätenordnung kommt zuerst die Politik, das heisst die Arbeit als Stadt- und Kantonsrat und erst in zweiter Linie die Tätigkeit als Fahrlehrer. Dadurch bin ich sehr flexibel. Wenn es einen wichtigen Termin gibt, bin ich immer da. Was zur Zeit zu kurz kommt ist meine Familie und meine sportlichen Hobbys.

Welche Projekte würden Sie in Zukunft angehen?
 Sehr gerne würde ich das Ressort Einwohner und Sicherheit behalten. Einfach, weil es ein aufgestelltes und gut funktionierendes Team ist. In Zukunft muss man sich sicher die Frage stellen, wie man den grossen Friedhof noch anders gestalten und nutzen könnte. Es gibt immer mehr Urnenbestattungen, weshalb weniger Platz benötigt wird. Ausserdem muss eine gute Nachfolge für den Abteilungsleiter der Einwohner-Sicherheit-Dienste und auch den Feuerwehrkommandanten gefunden werden. Beide leisten eine gute Arbeit und werden in den nächsten Jahren pensioniert.
 Marlene Kovacs

DEFACTO

Von der Baustelle zum Weihnachtsbaum

Im zu Ende gehenden Jahr ist in der Gemeinde Roggwil baulich sehr viel umgesetzt worden. Neben privaten Bauvorhaben haben auch der Kanton und die Gemeinde Bauprojekte verwirklicht. Ich denke da an den Einbau des Super-Flüsterbelages auf der St. Galler- und auf der Neukircherstrasse oder an die Installation von diversen Unterflurcontainern auf dem Gemeindegebiet. Leider treten bei der Realisierung solcher Bauvorhaben immer Unannehmlichkeiten wie Strassensperrungen, Umfahrungen, Baulärm etc. auf. Ich danke allen Betroffenen für das Verständnis, welches den Bauherrschaften und den ausführenden Bauunternehmen immer wieder entgegengebracht wird. Von diesen Bauvorhaben profitiert ein Grossteil unserer Bevölkerung. Vor allem die Unterhaltsarbeiten sind für den Werterhalt der Anlagen unabdingbar. Die Unterflurcontainer haben sich in unserer Gemeinde für die Entsorgung des häuslichen Kehrichts bewährt. Diesen eingeschlagenen Weg führen wir weiter. Ziel ist, dass alle Einwohner im Baugebiet von Roggwil und Freidorf die Entsorgung via Unterflurcontainer vornehmen können. Allmählich sind die Bauarbeiten vollendet. Die Baumaschinen machen Platz für unsere einzigartige Weihnachtsbeleuchtung. Stimmen Sie sich auf einem Spaziergang durch Roggwil ein auf die Weihnachtszeit. Ich wünsche Ihnen eine besinnliche Adventszeit und ein gutes Jahresende.



Gallus Hasler, Gemeindepäsident Roggwil

Steakhouse
Schlössli
Metzgerei
29.11. / 30.11. / 1.12.
Bestes vom Grill

Tübacherstrasse 30 • 9326 Horn/TG • 052 740 02 85
Dienstag – Samstag, ab 16.00 Uhr

Tag der offenen Tür
MATINAL
Matinal Frucht Cocktail Bar
Samstag, 01. Dez & Sonntag, 02. Dez
von 11.30 – 18.00 Uhr

Lassen Sie sich beraten, wie Sie gesund und fit durch den Winter kommen.

Zur Adventszeit bieten wir Ihnen frisch dekorierte Frühstücksplatten, gesunde Smoothies, Säfte u.v.m. an.

Wir freuen uns auf Sie!

Amriswilerstrasse 43, Arbon-Frasnacht
Tel: 076 761 71 76 | info@matinal.ch

5.- Rabatt auf alle:
- Smoothies
- Säfte
- Stripes
Gültig nur bei 10.- Best. 2018



Wir laden Sie herzlich zum Weihnachtsapéro ein am

**Samstag, 1. Dezember 2018
9.00 bis 18.00 Uhr**

Lassen Sie sich verzaubern von der wundervoll festlich glitzernden Weihnachtswelt. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Brigitte Mangler

INNENDEKORATIONEN

Friedenstrasse 10 | 9320 Arbon
Telefon 071 446 60 30 | www.manglers.ch

30 JAHRE LEIDENSCHAFT. 1988 - 2018
Holen Sie sich unsere **Jubiläumsangebote!**

...danke für das Vertrauen.

Delta Garage G. Campailla GmbH
9403 Goldach
www.deltagarage.com

OTTO'S 40 JAHRE ANS ANNI

Sonntagsverkauf 2.12.
10-17 Uhr
Arbon

Gutschein 10.-
bei einem Einkauf ab 60.-

Ausgenommen Webshop, Tabakwaren und Alkohol! Pro Einkauf 1 Gutschein. Nicht kumulierbar mit anderen Rabatten!

Calvin Klein
CK one Unisex EdT Vapo 200 ml
34.90 (Konkurrenzvergleich 105.-)

Dolce & Gabbana
Light Blue Femme EdT Vapo 50 ml
49.90 (Konkurrenzvergleich 93.-)

Hugo Boss
Deep Red Femme EdP Vapo 50 ml
34.90 (Konkurrenzvergleich 83.-)

Hugo Boss
Bottled Homme EdT Vapo 100 ml
49.90 (Konkurrenzvergleich 98.-)

Azzaro
Homme EdT Vapo 100 ml
39.90 (Konkurrenzvergleich 105.-)

Markenparfums so gut wie geschenkt. ottos.ch

ALLTAG

Aus dem Stadthaus

Weiterbildung des Steueramtes

Am Freitag, 7. Dezember, nehmen die Mitarbeitenden des Steueramtes an der jährlichen Instruktionstagung der kantonalen Steuerverwaltung teil. Die Büros des Steueramtes bleiben deshalb an diesem Tag geschlossen. Am Montag, 10. Dezember, sind sie für den Publikumsverkehr ab 8.30 Uhr wieder geöffnet.

Aus dem Stadtrat

An seiner Sitzung vom 19. November 2018 hat der Stadtrat

- geringfügige Änderungen am Gestaltungsplan Holzgass Stachen gemäss Planungsdossier vom 5. Juli 2018 genehmigt. Die Grundeigentümer werden schriftlich informiert.
- Die Brühlstrasse muss im Abschnitt zwischen der Lärchen- und der Waldeggstrasse saniert werden. Den Auftrag für die entsprechenden Ingenieurleistungen hat der Stadtrat an die Wälli AG Ingenieure, Arbon, vergeben, dies zum Pauschalbetrag von 24 000 Franken für die Strassensanierung und von 12 000 Franken für die Kanalisation.
- Zur seeseitigen Sicherung der bestehenden Betonverbauungen hat der Stadtrat einen Kredit von 45 000 Franken freigegeben. Mit der Ausführung der Arbeiten im Betrag von rund 39 000 Franken hat er die Morant AG, Arbon, beauftragt.

Medienstelle Arbon

Licht an für Arbons Weihnachtsbaum

Pünktlich zum 1. Advent heisst es am Samstag um 17.30 Uhr «Licht an» für den grossen Arboner Weihnachtsbaum an der Grabenstrasse 1. Die kleine Feier im Umfeld des Christkindlimarkt wird von der Stadtmusik Arbon festlich umrahmt. mitg.

2018 bis 2022 erwartet Arbon positive Rechnungsabschlüsse, aber:

Verschuldung steigt an

Finanzchef Patrick Hug reibt sich mit Blick auf seinen letzten Rechnungsabschluss als Stadtrat genüsslich die Hände – die Hochrechnung 2018 der Stadt Arbon sieht einen Ertragsüberschuss von rund 1.5 Mio. Franken vor! Und die positiven Rechnungsabschlüsse sollen bis 2022 anhalten. Die Legislative warnt jedoch vor überschwänglichem Optimismus. Denn die hohe Verschuldung wird in den nächsten drei Jahren weiterhin ansteigen.

Die Töne der Arboner Finanz- und Geschäftsprüfungskommission (FGK) werden milder. Denn im Vergleich zum turbulenten Budgetprozess vor einem Jahr, als das Budget vom Stadtparlament an den Stadtrat zurückgewiesen wurde, die überarbeitete Version immer noch ein hohes Defizit vorsah und erst der zusätzliche Lastenausgleich ein ausgeglichenes Budget 2018 ermöglichte, war die Behandlung des Voranschlags 2019 deutlich unaufregender. Dies hat laut FGK nicht nur mit dem Ertragsüberschuss von knapp 190 000 Franken zu tun, sondern auch mit den positiven Aussichten im Finanzplan und der Hochrechnung 2018, die einen Überschuss von über 1.5 Mio. Franken vorsieht. Dabei darf jedoch nicht verschwiegen werden, dass die Einnahmen für den Verkauf der Parkplatz-Parzelle beim Seegarten sowie für den Parkplatz bei der Berglturnhalle von insgesamt 890 000 Franken inzwischen verbucht werden konnten.

Erfreulich, aber...

Mit Genugtuung nimmt die FGK zur Kenntnis, dass für die Jahre 2018 bis 2022 positive Rechnungsabschlüsse erwartet werden dürfen. Dies sei nicht allein auf den zusätzlichen Lastenausgleich ab 2018 zurückzuführen, sondern auch auf den erhöhten Ressourcenausgleich ab 2019 sowie die Entwicklung der Steuereinnahmen und der Sozialhilfeausgaben. Grund also zu überschwänglichem Optimismus? Mitnichten! Denn ak-

tuell weisen die Bücher der Stadt Arbon immer noch einen Bilanzfehlbetrag auf, auch wenn dieser mit der Rechnung 2018 abgetragen werden kann. Die FGK warnt: «Die Verschuldung ist nach wie vor hoch und wird in den nächsten drei Jahren noch ansteigen.» Zudem werde die Unternehmenssteuerreform voraussichtlich zu substantiellen Mindereinnahmen von den Juristischen Personen führen. Und schliesslich könnte sich auch die nächste Wirtschaftskrise, die von vielen Experten innerhalb der nächsten einhalb Jahre erwartet wird, negativ auf Steuereinnahmen, Sozialhilfeausgaben und Zinsen auswirken. Mit Blick auf die Hochrechnung 2018 konstatiert die FGK jedoch, stehe das Budget 2019 auf soliden Füßen respektive beruhe sogar auf einer eher defensiven Planung.

Tiefpunkt bei Investitionen

Mit 2.8 Mio. Franken bewegen sich die Nettoinvestitionen 2019 so tief wie seit neun Jahren nicht mehr. Rund die Hälfte davon fliesst in die Sanierung von Gemeindestrassen sowie in die Kanalisation. An der Restaurierung von Presswerk und Jumbo hat sich die Stadt mit denkmalpflegerischen Beiträgen von 330 000 Franken zu beteiligen. Zur Sanierung der Ufermauer fallen Planungskosten von 150 000 Franken an. Die Baukosten sind in der Investitionsrechnung für die Planjahre 2022 bis 2025 vorgesehen. Im Finanzvermögen, welches nicht zur Investitionsrechnung zählt, sind zur Sanierung des Restaurants Strandbad 280 000 Franken vorgesehen. Der Finanzplan für die Jahre 2012 bis 2022 zeigt ein deutlich erfreulicheres Bild als noch vor einem Jahr. Dank zusätzlicher Kantonsbeiträge und moderat steigenden Steuereinnahmen sowie nur noch leicht steigenden Sozialhilfeausgaben sieht der Finanzplan bis 2022 positive Rechnungsabschlüsse vor.

Aus dem Stadthaus

So stimmte Arbon

Die Arboner Stimmbevölkerung stimmte zu den eidgenössischen Vorlagen wie folgt ab: Die «Hornkuh-Initiative» wurde wie im gesamtschweizerischen Trend mit 1461 Ja zu 1790 Nein mehrheitlich abgelehnt. Gleiches gilt für die Selbstbestimmungsinitiative, die mit 1301 Ja zu 2019 Nein auch in Arbon keine Mehrheit fand. Die Änderung des Bundesgesetzes über den Allgemeinen Teil des Sozialversicherungsrechtes wurde in Arbon von 2411 zu 903 gutgeheissen. Die Stimmbeteiligung betrug 41 Prozent.

Medienstelle Arbon

Aus der PSG Arbon

PSG-Budget 2019 gutgeheissen

Die Arboner Stimmbevölkerung hat am Wochenende das Budget 2019 der Primarschulgemeinde Arbon mit 1809 Ja zu 418 Nein angenommen. Der Ja-Stimmenanteil betrug 81 Prozent. Die Stimmbeteiligung betrug 34 Prozent. Von den 2357 eingegangenen Stimmzetteln, wurden 98 leer und 32 ungültig eingelegt.

PSG Arbon

Aus der SSG Arbon

SSG-Budget 2019 gutgeheissen

Das Budget 2019 der Sekundarschulgemeinde Arbon ist am Wochenende mit einem Ja-Stimmenanteil von rund 82 Prozent gutgeheissen worden. Es sind 2806 Ja- und 622 Nein-Stimmen eingegangen. 162 der Stimmen gingen leer ein, 57 ungültig. Die Stimmbeteiligung betrug 35.4 Prozent.

SSG Arbon

Willkommen zu Hause

breite
hof
arbron



40 Eigentumswohnungen in Arbron

- 2½- bis 4½- Zimmer-Wohnungen
- grosszügige Grundrisse von 61 bis 133 m²
- Seesicht
- ab CHF 340'000.–

Infos unter www.breitehof-arbron.ch

HRS Real Estate AG, +41 58 122 85 00
immobilien@hrs.ch, www.hrs.ch



Aus dem Stadthaus

Individuelle Prämienverbilligung 2018

Grundsatz

Die Prämienverbilligung für die obligatorische Krankenversicherung wird anspruchsberechtigten Personen ausgerichtet, die am 1. Januar 2018 ihren steuerrechtlichen Wohnsitz im Kanton Thurgau hatten.

Berechnungsgrundlage

Grundlage für die Berechnung der Prämienverbilligung 2018 ist die provisorische Steuerrechnung 2017 per Stichtag 31.12.2017. Anspruchsberechtigt sind Personen, deren einfache Steuer der provisorischen Steuerrechnung 2017 das Maximum von 800 Franken nicht übersteigt. Für Kinder besteht Anspruch, sofern die einfache Steuer nicht mehr als 1600 Franken beträgt und ein steuerbares Vermögen von null Franken vorliegt.

Verfall des Anspruchs

Der Anspruch auf Prämienverbilligung 2018 aufgrund der provisorischen Steuerrechnung 2017 verfällt am 31. Dezember 2018. Wer im Frühjahr keinen Antrag erhalten hat und der Meinung ist, aufgrund der provisorischen Steuerrechnung 2017 zum Bezug einer Prämienverbilligung berechtigt zu sein, kann sich bis spätestens am 21. Dezember 2018 beim Sozialversicherungsamt melden. Schriftliche Anträge werden bis zum 31. Dezember 2018 berücksichtigt.

Neubemessung Verbilligung

Lassen sich für die Prämienverbilligung 2018, gestützt auf die Schlussrechnung 2018, verschlechterte wirtschaftliche Verhältnisse nachweisen, so können die betreffenden Personen innert 30 Tagen seit Rechtskraft der Schlussrechnung 2018 beim Sozialversicherungsamt eine Neubemessung verlangen.

(Fortsetzung Spalte rechts)

1918 – Generalstreik und Spanische Grippe in Arbron

Junge Arbronner rücken ein



Flugblätter rufen zum landesweiten Generalstreik am 11. November 1918 auf.

Am 6. November 1918 – also vor 100 Jahren – ruft der Bundesrat das Thurgauer Infanterieregiment sowie Dragoner- und Radfahrerkompagnien zum Aktivdienst nach Zürich auf. Er befürchtet angekündigte Unruhen, vor allem in den Wirtschaftszentren. Mit geladener Waffe bewachen die Thurgauer Schlüsselstellen die Bahnhöfe, Kasernen, Rathäuser, Verlagshäuser. Nach vielen Dienstmonaten im Ersten Weltkrieg rücken viele junge Arbronner ein weiteres Mal ein.

Mit einer Plakataktion protestieren die Arbronner Arbeiterorganisationen gegen das Truppenaufgebot. Die Stimmung in der Industriestadt ist aufgeheizt. Bereits im vorangegangenen letzten Kriegssommer rufen die lokalen SP und Gewerkschaften zu Protestversammlungen und Demonstrationen auf.

Viele Familien mit Existenzsorgen
Dem Mangel an den Gütern des täglichen Bedarfs – Lebensmittel, Textilien, Brennmaterial, Gas, Strom – folgt eine eigentliche Teuerungswelle. Viele Arbeiterfamilien, und

nicht nur sie, haben Existenzsorgen. Flugblätter rufen zum landesweiten Generalstreik am 11. November auf. Während drei Tagen stehen die Arbronner Fabriken still. Die Proteste der Arbeiter sind nicht umsonst. Die 48 Stundenwoche wird Tatsache. Die Sozialdemokraten erobern die Ratsmehrheit im Stadthaus. AHV und Frauenstimmrecht lassen allerdings länger auf sich warten.

Tückische Spanische Grippe

Viel mehr als der Generalstreik ist es die tückische Spanische Grippe, die das öffentliche Leben in Arbron während mehreren Wochen nahezu lahmlegt. Die Schulen bleiben geschlossen, Versammlungen, Konzerte, Kino, Unterhaltungen sind verboten, Gottesdienste rigoros eingeschränkt. Das Rebenschulhaus und die Turnhalle dienen als Notspital mit 80 Betten. Und fast täglich melden Todesanzeigen Grippeopfer, meist 20-/30jährige Männer und Frauen. Und in Zürich sterben 48 Thurgauer Soldaten, dabei auch etliche Arbronner.

Hans Geisser

(Fortsetzung)

Der gesamte Text zur Prämienverbilligung ist auf www.arbron.ch/Online-Schalter/Sozialversicherungsamt nachzulesen. Für ergänzende Auskünfte steht das Sozialversicherungsamt während den ordentlichen Öffnungszeiten gerne zur Verfügung (Stadthaus, Parterre rechts, Tel. 071 447 61 11).

Medienstelle Arbron

Aus dem Stadtparlament

Einladung zur 26. Parlaments-sitzung am Dienstag, 4. Dezember 2018, 19 Uhr, im Seepark-saal Arbron

Die Bevölkerung ist herzlich eingeladen, an der Sitzung des Stadtparlaments vom nächsten Dienstag teilzunehmen. Die Traktandenliste sieht wie folgt aus:

1. Mitteilungen (Mitteilungen aus dem Parlamentsbüro)
2. Budget 2019 der Stadt Arbron
3. Fragerunde
4. Informationen aus dem Stadtrat

Die Parlaments-sitzung vom 22. Januar 2019 entfällt. Die nächste Parlaments-sitzung findet demzufolge am 19. Februar 2019 um 19 Uhr statt.

Sitzungsunterlagen

Sitzungsunterlagen können nach telefonischer Vorbestellung unter 071 447 61 00 bei der Stadtkanzlei, Stadthaus, 2. Stock, abgeholt oder auf www.arbron.ch heruntergeladen werden.

Büro des Stadtparlaments

Baumarkt wird Baustelle



Blick von der Bahnhofstrasse zur Seepromenade: Die Abbrucharbeiten des alten «Jumbo» sind in vollem Gange.

Neue spannende Ausblicke auf den Bodensee eröffnen sich an der Arboner Bahnhofstrasse: Dort wird gerade der ehemalige «Jumbo» abgerissen. Die freie Seesicht wird allerdings nicht lange währen. Die HRS Real Estate AG wird entlang der Seepromenade für rund 50 Millionen Franken zwei L-förmige Gebäude bauen. Es entstehen insgesamt 63 Eigentumswohnungen. Für die sechsgeschossigen Gebäude zeichnet das Architekturbüro Caruso St John aus Zürich verantwortlich. Dieses hat diesem Projekt den Namen «Breeze» verliehen. Am ehemaligen Einkaufsort entstehen mo-



Visualisierung der geplanten Überbauung «Breeze».

derne 2½-, 3½-, 4½- und 5½-Zimmer-Wohnungen mit Sicht auf den Bodensee und den Alpstein. Gemäss aktueller Planung sollen die Wohnungen im Herbst/Winter 2020 bezugsbereit sein. pd.

Fahrplanwechsel: Was sich für Steinach, Horn und Tübach beim PostAuto ändert

Neue Fahrstrecken, neue Fahrzeiten

Ab dem 9. Dezember 2018 fahren die Züge ab Zürich mit geänderten Fahrplänen. PostAuto übernimmt ab dem Fahrplanwechsel die Bedienung der bisherigen VBSG-Linie 11. Zudem bringt der neue Fahrplan in den Gemeinden Tübach, Steinach und Horn neue Fahrstrecken, neue Fahrzeiten und neue Anschlüsse. Die beiden PostAuto-Linien 210 und 211 ab St. Gallen verkehren mit neuer

Fahrstrecke via Mörschwil-Tübach nach Steinach. Auf beiden Linien gilt von Montag bis Freitag bis 20 Uhr ein Halbstundentakt, abends und am Wochenende ein Stundentakt. Durch die Kombination der Linien 210 und 211 entsteht auf dem Abschnitt St. Gallen-Mörschwil-Tübach ein Viertelstundentakt sowie abends und am Wochenende ein Halbstundentakt. Alle wichtigen Änderungen

zum Fahrplanwechsel bei PostAuto in der Region Ostschweiz sind seit Mitte November unter www.postauto.ch/fahrplanwechsel aufgeschaltet und via Postauto-App (www.postauto.ch/app) und Online-Fahrplänen abrufbar. Die Taschenfahrpläne liegen ab Dezember in den Postautos auf.

mitg.

Jürg Marty, Arbon

LESERBRIEF

Geldverschwendung in Arbon

Ich bin auch für Tempo-30-Zonen in unserer Stadt. Aber was an der Alemannenstrasse abgeht, hält kein normaler Menschenverstand aus. Wenn bei 30er-Zonen Rechtsvortritt herrscht, dann bitte auf der ganzen Strasse oder die Stopp-Signalisation belassen. Die ehemaligen Parkplätze parallel zum ehemaligen Gebäude der AZ-Druckerei bzw. Firma Schoop, die gerne benutzt worden sind, wurden nach Jahrzehnten für tausende Franken durch ein Trottoir ersetzt. Eine völlig unverständliche Geldverschwendung!

Ein Kind lernt über einen Fussgängerstreifen zu gehen. Diese aber wurden an verschiedenen Stellen entfernt. Warum? 30er-Zone hin oder her, so funktioniert sicher nicht. Schwarze Kunststoff-Pfähle und teure Strassenschwellen, wo das Auge hin reicht...

Verkehrsberuhigung Ja, Verkehrschaos Nein. Mein Fazit: Der zuständige Stadtrat und die Bauverwaltung geben lieber unnötig Gelder aus, statt zu sparen. Es ist ein Irrtum zu glauben, die Bevölkerung sei blöd und der Stadtrat könne so weitermachen, wie bisher. Schliesslich sind das unsere Steuergelder, die hier verpulvert werden. Wir brauchen im Stadthaus Persönlichkeiten, welche die jetzige finanzielle Situation endlich korrigieren. Man kann in Arbon noch so viele Neubauten verwirklichen; solange Arbon mit dem höchsten Steuerfuss im Thurgau und einem riesigen Schuldenbetrag negativ in den Schlagzeilen steht, kommen auch keine neuen Steuerzahler nach Arbon. Der Stadtrat soll endlich seine Hausaufgaben machen und uns mit Schönrednerei verschonen.

LESERBRIEF

Wo bleiben die Ideen des Stadtrates?

Der «Runde Tisch», an dem das negative Abstimmungsresultat und das weitere Vorgehen zur Gestaltung unserer Altstadt hätten diskutiert werden sollen, ist ohne Ergebnis abgebrochen worden. In der Zwischenzeit setzt sich die Sanierung der Rathausgasse weiter fort, ohne dass über deren Ausgestaltung informiert worden wäre.

Erinnern wir uns, dass noch immer ein gültiger Stadtrats-Beschluss über die Gestaltung unserer Altstadtgassen besteht. Darin wird festgehalten, dass Haus- und Grundeigentümer eingeladen werden sollen, auch eigene Vorschläge zur Gestaltung ihrer Vorplätze einzureichen. Gestaltungsrichtlinien: rund vier Meter breite, gepflästerte Autofahrsspur mit beidseitiger optischer Begrenzung. Die Restparzellen zwischen Fahrsspur und Anstösser sind zur Nutzung, Gestaltung und zum Unterhalt dem jeweiligen Grundeigentümer zu überlassen. Zuständig wäre Stadtrat Gubser als Ressortverantwortlicher Bau und als Präsident der Ortsbildkommission.

Nachdem die Arbeiten an der Rathausgasse weiter fortschreiten, stellt sich die Frage, was heute vom damaligen Stadtratsbeschluss umgesetzt werden soll. Eigentlich hätte man erwartet, dass dieser Strassenabschnitt als Muster für weitere Sanierungsmassnahmen benützt und der Öffentlichkeit präsentiert würde. Nach dem misslungenen «Runden Tisch» wird es Zeit, endlich Klarheit zu schaffen.

Peter Pfister, Arbon

Freitag ist felix Tag

Kath. Kirchenbehörde Arbon neu gewählt

Persönlich und geschäftlich war die Legislatur 2015 bis 2018 in der katholischen Kirchgemeinde erfreulich. Dies erklärte Kirchenpräsident Dominik Diezi an der Kirchgemeinde-Versammlung. Vier grosse Bauaufgaben wurden abgeschlossen.

Auf der Wunschliste von katholisch Arbon ist weiterhin ein Jugendseelsorger vermerkt. Der Stellenmarkt sei ausgetrocknet, stellte Diezi fest. Architektin Marlene Nägele erklärte die Reihe der Probleme, die im «Rothens Haus» durch sie sowie Spezialisten aus dem Handwerk zu lösen waren. «Mir sind süferli vorgange», sagte sie und sprach die restaurierten Stukkaturen und die eingesparten Finanzen an.

Budget 2019 mit Überschuss

Das Budget 2019 wurde von Treuhänder Sascha Bigger auf dem harmonisierten Rechnungsmodell HRM2 erstellt. Die Kirchgemeindeversammlung genehmigte den Voranschlag 2019 mit einem Steuerfuss von 18 Prozent, die Bausteuer von drei Prozent wird nicht mehr erhoben. 2019 wird von einem Einnahmenüberschuss von 66 810 Franken ausgegangen. Die katholische Kirchgemeinde ist schuldenfrei.

Diezi bleibt Präsident

Bei den Gesamterneuerungswahlen 2019 bis 2022 wurden Präsident Dominik Diezi sowie die Mitglieder Mathilde Künzler, Myrta Lehmann, Andreas Raschle und Rosemarie Wusk bestätigt. Carmelo Campailla wurde neu in den Rat gewählt; er ist Nachfolger von Heinz Gygax, der für seine zuverlässige Mitarbeit geehrt wurde.

An der Kirchgemeindeversammlung nahmen auch der Roggwiler Gemeindepräsident Gallus Hasler und der Arboner Vize-Stadtpäsident Patrick Hug teil. Der Theologe Matthias Rupper gab den 75 Stimmberechtigten und den Gästen besinnliche Worte mit auf den Weg. Nathan Hubov wartete mit einem Eröffnungskonzert auf.

Hedy Züger

Diezi würde Kirchenpräsidium abgeben

Falls Arbon am 10. Februar 2019 Dominik Diezi zum Arboner Stadtpräsidenten wählt, würde dieser nach eigenen Angaben das Präsidium der katholischen Kirchgemeinde Arbon abgeben. ud.

Festgottesdienst zum 60.

Es war ein Jubiläumsgottesdienst, den das Elisabethenwerk, das Hilfswerk des Schweizerischen Katholischen Frauenbundes (zu dem auch die Steinacher Frauengemeinschaft gehört) feierte. Das Elisabethenwerk wird dieses Jahr 60 Jahre alt. Ein Grund, diese sechs Jahrzehnte zu feiern, aber auch gleichzeitig jedes Jahr dem Wirken der Hl. Elisabeth zu gedenken. Die Vertreterinnen der Frauengemeinschaft hatten sich denn auch etwas Besonderes, speziell Feierliches ausgedacht. pd.



Aus der PSG Arbon

Unicef Sternenwoche



In der Woche vor dem 1. Advent fand die Sternenwoche von Unicef Schweiz statt – eine Sammelaktion von Kindern für Kinder. Seit 2004 haben über 100 000 Kinder rund 6.6 Millionen Franken gesammelt und damit eindrücklich ihre Solidarität für Kinder in Not gezeigt.

Dieses Jahr waren auch die Tagesschule Seegarten und die schulergänzende Betreuung Bergli mit dabei. Angespornt durch die Betreuerinnen, waren die Kinder schnell Feuer und Flamme für das Projekt, das Schulen in Bolivien den Zugang zu sauberem Wasser ermöglichen soll. Die Idee, etwas Nützliches und Feines anzubieten, nämlich kleine Butterzöpfli für fünf Franken, kam bei den Kindern gut an. Schnell waren Bestellformulare kreiert und Freiwillige für das Zöpfbacken gefunden. Die Eltern aller betreuten Kinder sowie alle Lehrpersonen der PSG Arbon erhielten ein Zopf-Bestellformular. Den Liefertermin konnten sie frei wählen.

Dann hiess es, Papiersäckli zu bemalen und Zöpfe zu backen, damit zwischen dem 19. und 25. November alle bestellten 300 Zöpfli ausgeliefert werden konnten. Zudem bestand für Besucher der Schulzentren Seegarten und Bergli die Möglichkeit, sich an einem Stand von den Kindern über das Projekt informieren zu lassen und etwas in ein Kässeli zu spenden. Dabei wurde ein Reinerlös von rund 2200 Franken erreicht, worauf die jungen Bäckerinnen und Bäcker richtig stolz sein können.

Schulverwaltung PSG Arbon

Restaurant Post N° 9320

Mittagsbuffet à discrétion Montag bis Freitag von 11.30 bis 14.00 Uhr **Fr. 15.- p.P.**

Buffet à discrétion 25. Dezember ab 18.00 Uhr Anmeldung bis 21.12.18 **Fr. 25.50 p.P.**

Menu-Surprise 26. Dezember Start um 18.00 Uhr Anmeldung bis 21.12.18 **Fr. 69.- p.P.**

Special's Post-Box | Post-Surprise | Post-Catering | Post-Event

Anmeldung: 071 446 02 72 | www.post-eat.ch

Sonderverkauf
Freitag, 30. November
8.30 – 18.30 Uhr
bei uns im Geschäft



NUR HEUTE

Wolle ab Fr. 2.-
Mützen, Schals ab Fr. 9.90
Pullover, Jacken ab Fr. 29.-
Sockenwolle 100g Fr. 6.90
Filzwolle Fr. 3.90
Knöpfe 50 %
Mercerie 80 %
und vieles mehr...

Franziska Röhrl Rutishauser
am Fischmarktplatz, Arbon
Tel./Fax 071 446 14 53
www.filati-shop.ch



S'chlii Lädeli
handgemachte Geschenke
für Gross & Klein

OFFEN SA 9-16 Uhr
Metzgergasse 8 in Arbon

1. DEZEMBER 10 - 19 UHR OFFEN

Geschenkideen
Für Ihre Liebsten

DER HERBST GEHT – WEIHNACHTEN KOMMT!
WINTERUMTRUNK AM **07.12.2018** MIT **GRATIS** GLÜHWEIN
UND LECKEREIEN.
10% AUF DAS GESAMTE SORTIMENT AM GANZEN TAG!!!

Art of Cake Factory
Bahnhofstr. 14, 9326 Horn

TL
The time for living

Schauen Sie in unserem Laden vorbei oder
bestellen Sie in unserem online-shop!

• Kerzen • Seifen • Kartonmöbel und vieles mehr

Öffnungszeiten: 7. Dez. von 17.00 - 18.30
14./21. Dez. 14.00 - 15.00
Samstags jeweils von 10.00 - 12.00

Fetzislohstr. 10 • 9320 Frasnacht
www.lenhard.jimdo.com

SEEGARTEN
HOTEL RESTAURANT
ARBON

Conny & Gerry
Kulnik-Michel
Ihre Gastgeber

**Geniessen Sie die Adventszeit bei
weihnachtlichem Ambiente im Seegarten.**

Jeden Abend Advents - Genussmenü
Reservation unter 071 447 57 57

Seestrasse 66 • 9320 Arbon • T + 41 (0)71 447 57 57
info@hotelseegarten.ch • www.hotelseegarten.ch

DALMI
MEINE MODE

Mode für Damen und Herren
und in allen Grössen

Herzlich willkommen

Chlausmarkt 2.12.18, 11-17 h
Glühwein, Kaffee und Guetzi

zusätzlich offen:
So 23.12.18, Montage 14-17 h

10% www.dalmimode.ch

Modehaus am Bodensee
Bahnhofstr. 9, Romanshorn

**IMMER FIT
BLEIBEN.**

Bewusst und fit durchs Leben schreiten! An
diesem Motto orientiere ich mich. Für
meine Kundinnen und Kunden fokussiere
ich mich ganz auf ihre Anliegen. Und suche
dabei die beste Lösung. Möchten Sie Ihre
Finanzen fit machen? Ich bin für Sie da.

Jasmin Lüthi, Beraterin Privat-
kunden und fitnessbegeistert

Telefon +41 71 447 37 25
E-Mail jasmin.luetthi@tkb.ch

**Thurgauer
Kantonalbank**
FÜRS GANZE LEBEN

SALON SELINA

IHR COIFFEUR FÜR DAMEN, HERREN
UND KINDER

Dezemberhit-Adventswettbewerb

Kommen Sie vorbei und lassen Sie sich bei einem
feinen Adventsgetränk verwöhnen und beraten!

Jetzt aktuell - Geschenkgutscheine

Tel. 071 525 08 01
Romanshornstrasse 60 9320 Arbon

**LUDOTHEK
ARBON**

Suchen Sie noch ein sinnvolles, nachhaltiges
Weihnachtsgeschenk?

**Überraschen Sie Ihre Liebsten mit einem
Abo für die Ludothek (Spielzeugverleih)**

Sie haben die freie Auswahl aus über 1'100 Spielen für drinnen
und draussen: Gesellschafts-, Rollen-, Konstruktionsspiele,
Tip Tois, Puzzles, Fahrzeuge und vieles mehr!

Wir bieten verschiedene Abonnement-Varianten für jedes
Bedürfnis und Budget.

**Kommen Sie vorbei und lassen Sie sich beraten!
Hier werden Spielräume wahr!**

Ludothek Arbon, St. Gallerstrasse 20 (hinter Raiffeisenbank)
Telefon 071 440 12 11, www.ludo-arbon.ch
Öffnungszeiten: Mo/Mi: 16.30-18.00 Uhr, Fr: 9.30-11.00 Uhr, Sa: 10.00-11.30 Uhr

**RUCK
ZUCK**
am Ziel

**Bessere
Anschlüsse
Für Arbon,
Steinach, Horn**

Ab 9. Dezember 2018

- alle 30 Minuten schneller in Weinfelden – Frauenfeld – Winterthur – Zürich Flughafen – Zürich
(1x stündlich mit Umsteigen in Romanshorn, 1x stündlich mit Umsteigen in Weinfelden)
- alle 30 Minuten eine S-Bahn nach Romanshorn / Rorschach
- 15 Minuten schneller ins Bündnerland

Die Abfahrtszeiten aller Verbindungen werden sich bis zu 15 Minuten ändern. Checken Sie unbedingt Ihren
neuen Fahrplan auf sbb.ch. *Tipp: Für Pendler Datum vom Montag, 10.12.2018 eingeben.*

Mehr Infos: ruckzuck-tg.ch

SBB CFF FFS

Illegaler Arbeiter festgenommen

Die Kantonspolizei Thurgau verhaftete am letzten Freitag in Arbon einen Mann, der illegal in einem Coiffeurgeschäft gearbeitet hatte. Arbeitsinspektoren des Amtes für Wirtschaft und Arbeit hatten eine Kontrolle durchgeführt und dabei festgestellt, dass ein Angestellter ohne entsprechende Bewilligungen gearbeitet hatte. Der 21jährige Mazedonier wurde durch Einsatzkräfte der Kantonspolizei Thurgau festgenommen und polizeilich befragt. Er und sein Arbeitgeber werden bei der zuständigen Staatsanwaltschaft zur Anzeige gebracht. kapo.

«Sunntix Bar» in Arbon

Die «Sunntix Bar» hat Premiere. Sie findet das erste Mal am Sonntag, 2. Dezember, zwischen 20 und 22 Uhr in der Dart-Lounge an der Hauptstrasse 7 in Arbon statt. In der «Sunntix Bar» sollen sich Mensch und Musik in einer einzigartigen Atmosphäre treffen. Es stellen sich interessante Menschen aus Arbon und Umgebung vor, welche während dieses Abends interviewt werden. Diesmal wird Fotografin Ivana Konjicija von Joanna-Rutko-Seitler und Christoph Seitler befragt. Dazwischen spielt das Richard-Seitler-Jazz-Duo mit der Sängerin Coraline Richard aus Zürich und dem Pianisten Christoph Seitler. mitg.

Anmeldeschluss für die Jugendmusikschule

Kinder, Jugendliche und Erwachsene, welche sich für das Spiel eines Instrumentes, das Zusammenspiel in einem Ensemble oder in einem Blasorchester interessieren, haben die Möglichkeit, sich bis zum 15. Dezember bei der Jugendmusikschule Arbon-Horn anzumelden. Unterrichtsorte sind Arbon, Amriswil, Freidorf, Frasnacht, Güttingen, Hauptwil, Horn, Münchwilen, Sommeri, Uttwil sowie Tägerwil. Semesterbeginn ist der 4. Februar 2019. - Anmeldeformulare und Informationen unter www.jmsarbon-horn.ch oder sekretariat@jmsarbon-horn.ch. mitg.

Turnverein Steinach begeistert mit Unterhaltungsabend

Reif für den Zirkus



Farbenfroher Auftritt der Mädchen «Mixed»-Gruppe. (Bilder: Fritz Heinze)

Alle zwei Jahre präsentiert sich der Turnverein Steinach der Öffentlichkeit mit einem Unterhaltungs- und einem Geniesserabend im Gemeindesaal. Diesmal standen die kürzlich durchgeführten Unterhaltungsabende unter dem Titel «The Greatest Show».

Die beiden Hauptakteure waren Schorsch und Ernst (Jonas Streule und Christoph Thurnherr), sie leiteten die Gäste durch das Programm und drückten auch der ganzen Turnshow ihren Stempel auf. Mit teils trockenem, teils bissigem Humor spielten sie auf lokale Ereignisse an. Im Zentrum stand aber das Geschehen im «Zirkus». Die Auftritte der verschiedenen Turn-Gruppen bezogen sich stets auf das Zirkusleben. Hier stellten die Turnenden erfolgreich ihr turnerisches Können unter Beweis.

Zum Unterhaltungsabend des Turnvereins Steinach gehört natürlich auch eine attraktive Tombola. Ruth

Wüst, zuständig für die Tombola, zeigte sich nach der Unterhaltung äusserst zufrieden: «Super isch es g'loffte.»

Knapp 200 Personen nahmen am ersten Unterhaltungsabend die Gelegenheit wahr, die Turnerunterhaltung im Rahmen eines Apéros und leckeren Essens zu geniessen. Für Präsident ad interim Pascal Bollhalder war bereits der Geniesserabend ein Erfolg und ein persönliches Erfolgserlebnis. «Für einen OK-Präsidenten ist es toll, wenn's so gut läuft», versicherte er. In der Woche vor der Unterhaltung stand er täglich in der Halle, um die Fortschritte der einzelnen Gruppen im Blick zu behalten. Der Verein sei aber bereits seit anfang Jahr an der Arbeit für den Unterhaltungsabend. Auch Vorstandsmitglied Stefan Enz äusserte sich in seiner Bilanz sehr positiv: «Wir verfügten über gute Arbeitsteams, sowohl bei der Technik als im Gastronomiebereich.»

Fritz Heinze



Das grosse Finale, bei dem sich alle Mitwirkenden des STV Steinach auf der Bühne präsentierten.

Zeitreise durch die Innenräume

Der 20. Band der Reihe «Denkmalpflege im Thurgau» ist dem vielfältigen Thema «Innenräume» gewidmet. Räume mit historischen Ausstattungen haben auf uns eine ganz besondere Ausstrahlung und lassen uns abtauchen in die Zeit ihrer Entstehung. Einige dieser bis heute erhaltenen und besonders spannenden Innenräume zeigt die Thurgauer Denkmalpflege in ihrer diesjährigen Jubiläums-Publikation. Die öffentliche Buchvernissage findet am kommenden Dienstag, 4. Dezember, um 19 Uhr im Arboner «Saurer Werk 1» an der Schlossgasse 4 statt.



Nach der Begrüssung durch den kantonalen Denkmalpfleger Ruedi Elser und einem Grusswort von Regierungsrätin Carmen Haag referiert Kunsthistoriker Leza Dosch zum Thema «Drinnen und draussen – Wohnintérieurs im typologischen und stilistischen Kontrast». Die Vernissage wird musikalisch umrahmt durch die Clarinet-Connection der Musikschule Arbon. Die Teilnahme an der öffentlichen Veranstaltung erfolgt mit Anmeldung beim Amt für Denkmalpflege in Frauenfeld. mitg.

CORNELIA moden

Outlet-Mode aus unseren Versandhäusern* zum besten Preis

*CORNELIA • VEILLON • MONA • BEYELER VAMOS • MIAMODA • HAPPYSIZE • BABISTA ALBA MODA • miaVILLA • CONLEYS IMPRESSIONEN

Wehrstr. 12 • 9015 St.Gallen-Winkeln
www.cornelia-moden.ch

Mo 12 - 18 • Di - Fr 9.30 - 18 • Sa 9 - 16

Fenster zum Adventskalender in Frasnacht

Eine besinnliche Adventszeit wird auch in Frasnacht gefeiert. Bis zum 21. Dezember öffnet sich jeweils von 17 bis 18.30 Uhr je ein Adventsfenster, zu deren Bewunderung die Bevölkerung eingeladen ist. Einen Beitrag zum örtlichen Adventskalender vorbereitet haben:

1. Dezember: Familie Häuser, Egnacherstrasse 55b;
2. Dezember: Familie Romano, Rossweidstrasse 17;
3. Dezember: Familie Manser/Nagel, Waldhof 1;
4. Dezember: Familie Della Polla/Ranieli, Alte Poststrasse 18;
5. Dezember: Familie Cakolli, Grünenwies 9;
6. Dezember: Familie Wild, Amriswilerstrasse 5;
7. Dezember: Till Lehnhard, TL Time for Living, Fetzislohstrasse 10;
8. Dezember: Familie Leucci, Brunnenwiesen 5;
9. Dezember: Familie Brüscheiler, Alte Poststrasse 36a;
10. Dezember: Familien Hürzeler/Gualeni, Grünenwies 1;
11. Dezember: Familien Berchtold-Zürcher/Engel, Rotbuchenstr. 2b;
12. Dezember: Familien Holzer/Käppeli, Alte Poststrasse 7;
13. Dezember: Familie Gehrig, Alte Poststrasse 30;
14. Dezember: Familie Kugler, Buchhorn 4;
15. Dezember: Familien Baumgartner/Ramsauer, Buchhorn 41;
16. Dezember: Einwohnerverein Frasnacht-Stachen, Glögglistube;
17. Dezember: Restaurant Goldige Öpfel, Egnacherstrasse 57;
18. Dezember: Familie Schnell, Scheidweg Ost 4a;
19. Dezember: Familie Eigenmann, Alte Poststrasse 19;
20. Dezember: Familie Lehmann, Rotbuchenstrasse 14;
21. Dezember: Familien Huber/Della Polla, Alte Poststrasse 23.

red.

Freitag ist felix. Tag

Für alle Benutzer der Mehrzweckhalle Frasnacht zugänglich

Neuer Defibrillator

Dank Sponsoren gibt es neu einen Defibrillator in der Mehrzweckhalle Frasnacht. Ende Oktober wurde dieser in der Mehrzweckhalle Frasnacht in Betrieb genommen.

Zur Einführung wurden Lehrpersonen, Hauswarte, die Schulleitung sowie alle Leiter der Vereine eingeladen, welche die Mehrzweckhalle in Frasnacht benutzen. Das Gerät, welches Leben retten soll, ist im Eingangsbereich der Mehrzweckhalle montiert. Damit ist es für alle Hallenbenutzer zugänglich und trotzdem vor Witterungseinflüssen geschützt. Reto Rimle von der Reavita AG führte vor, wie der Lebensretter funktioniert.

Die richtige Bedienung

Zwei grosse Elektroden werden auf die Brust des Patienten geklebt – in diesem Fall eine Plastikpuppe des Samariterverbandes. Der Defibrillator prüft augenblicklich, ob das Drücken der Schocktaste nötig ist. Falls ja, heisst es: Hände vom Patienten nehmen und Abstand halten, denn die Elektroden jagen einen Strom-

stoss durch den Körper. «Der Defibrillator gibt nur dann einen Stoss, wenn am Herzen Kammerflimmern auftritt», erklärt Reto Rimle. Das ist eine besonders gefährliche Situation, der Herzmuskel spannt sich 300 bis 800 Mal in der Minute an, das Blut kann nicht mehr durch die Kammern fließen.

Überlebenschancen steigen

Der Defibrillator verpasst dem Herzen einen Elektroschock und holt es damit aus dem Flimmerzustand heraus. Die Überlebenschancen für den Patienten steigen dadurch von etwa 10 auf bis zu 50 Prozent.

Nach dem erfolgten Elektroschock gibt der Defibrillator sofort die Anweisung zur Herz-Lungen-Wiederbelebung. Das Gerät gibt den richtigen Rhythmus dazu mit einem akustischen Signal vor.

Die Anwesenden hatten alle die Gelegenheit, die Elektroden des Defibrillators richtig zu platzieren, die Schocktaste zu drücken sowie die Herz-Lungen-Wiederbelebung an der Plastikpuppe zu üben. mitg.



Die Anwesenden durften den Defibrillator an einer Plastikpuppe testen.

«Rugelimuzz» spielt am Horner Adventsmarkt

Morgen Samstag, 1. Dezember, ab 10 Uhr wird es im Kirchgemeindehaus an der Tübacherstrasse in Horn adventlich. Auf Familien mit Kindern wartet neben Kinderschminken, Zöpfeln, Lebkuchenwerkstatt, Liechtzimmer und anderen Überraschungen das Puppentheater «Rugelimuzz». Vorführungen finden im Rahmen des Adventsmarktes um 14.30 Uhr und um 15.30 Uhr statt. Für jedes Alter gibt es Überraschungen – vom Kulinarischen bis zu den Angeboten beim Koffermarkt und an den Ständen der Horner Schule. Mit dabei ist auch der Projektstand von Vreni Rutishauser, fh Schweiz, der Partnerorganisation des neuen Horner Dorfprojektes «Horn hilft Ntembe/Burundi», das am Gottesdienst für Jung und Alt am Sonntag um 10.30 Uhr vorgestellt wird. Der anschliessende Spaghettizmittag rundet das Programm ab. Der Erlös kommt vollumfänglich dem Horner Dorfprojekt zugute. mitg.

Roratefeiern in der Pfarrkirche Horn

Die stimmungsvollen Lichtfeiern mit vorweihnachtlichen Liedern und viel Kerzenlicht geben dem Advent und der damit verbundenen Vorbereitung auf das Weihnachtsfest einen besonderen Charakter. Im ersten Rorategottesdienst am Mittwoch, 5. Dezember, um 6 Uhr werden Jugendliche der zweiten Oberstufe bei der Gestaltung mitwirken. Im Anschluss sind alle zum gemeinsamen Frühstück in die Oase eingeladen. mitg.

«Chinderchile» in Horn

Am Montag, 3. Dezember, um 17 Uhr sind zwei- bis siebenjährige Kinder, Eltern, Geschwister und Freunde zur Chinderchile in die evangelische Kirche Horn eingeladen. Im Mittelpunkt steht die Geschichte «Der kleine Hase und die Laterne». Lieder und ein passendes Bhältli runden die Feier ab. Im Anschluss wird ein kleiner Imbiss offeriert. mitg.

Kaiser Garten- und
Landschaftsbau AG

Kaiser

Arbon / Speicher

Wir wünschen Ihnen eine schöne Adventszeit und sind ab
Januar 2019 gerne für Sie und Ihren Garten da.

- Winterdienst
- Gartenunterhalt
- Gartenumäuerung
- Neuanlagen
- Grabpflege

Kaiser Garten- und Landschaftsbau AG
St. Gallerstrasse 46 - 9320 Arbon
Tel. 071 446 10 64

HEV-Rechtsberatung: Nutzen Sie den Termin.

Montag, 3. Dezember 2018, 14.00 bis 16.00 Uhr
Kompetenzzentrum für Immobilien, Romanshonerstrasse 4,
9320 Arbon | Anmeldung: Gabriele Maassen, 071 552 00 53

*Für HEV-Mitglieder 15 Minuten kostenlos.

Weitere Beratungstermine finden Sie unter:
www.hev-arbon.ch **HEV Region Arbon**

Wir übernehmen gerne auch die fachgerechte Schätzung Ihrer Liegenschaft.

Immobilien clever verkaufen? Lassen Sie sich kostenlos beraten.

Persönliche Einzelberatungen:
Mittwoch, 5. Dezember 2018, 14.00 bis 16.00 Uhr
Kompetenzzentrum für Immobilien
Romanshonerstrasse 4, 9320 Arbon
Anmeldung: Gabriele Maassen, 071 447 88 77

www.network.immobiliens **networkimmobilien**

Wir übernehmen gerne auch die fachgerechte Schätzung Ihrer Liegenschaft.

VITRINE

Steinachs Gemein- schreiber-Stv. geht weg

Yvonne Oberlin, bisherige Gemein-
deschreiber-Stellvertreterin, wech-
selt auf die Gemeindekanzlei Wal-
zenhausen. Gemäss Information des
Gemeinderates Steinach wurde sie
vom Gemeinderat Walzenhausen als
Gemeinbeschreiberin eingestellt.
Sie tritt ihr neues Amt am 1. März
2019 an. red.

Geschichten, Musik und mehr...

Am Sonntag, 2. Dezember, heisst die
Freihandbibliothek Steinach von 17
bis 18 Uhr willkommen zum «Weih-
nachtstraraa». Es gibt Geschichten
und Musik rund um das alljährliche...
Traraa. Es erzählt der Erzähler Ber-
told Specker, der Anlass wird mu-
sikalisch umrahmt von «2famous
Jris & Marc Pauli». Zu diesem Ad-
ventsanlass mit Fensteröffnung, Ge-
tränken und Gebäck sind alle einge-
laden. mit.

Weinprofis im Möhl- Getränkemarkt



Die «Weintage» im Möhl-Getränk-
markt waren am Wochenende
wieder Anziehungspunkt für Wein-
geniesser aus der ganzen Region.
Degustieren und geniessen war
das Motto. Marcel Rohner, Leiter
des Möhl-Getränkemarktes, (ganz
rechts im Bild) lud die Spitzenwin-
zer Daniel Nieceport und Philipp Ket-
tern zu diesem beliebten Anlass ein.
Peter Spühler (zweiter von links),
ebenfalls ein Freund edler Wei-
ne, und ab Januar der neue Leiter
des Möhl-Getränkemarktes, freut
sich auf viele weitere Anlässe im
Möhl-Getränkemarkt. mit.

24 geschmückte Fenster öffnen sich zum Advent in Arbon

Adventskalender im Städtli



Diese mit viel Liebe bestriekten Bären warten darauf, den Weihnachtsbaum
vor dem Restaurant «Michelas Ilge» zu schmücken.

**Wiederum öffnen sich zur Advents-
zeit in der Arboner Altstadt 24 ge-
schmückte Fenster zu einem Ad-
ventskalender. Teilweise wird ab
18 Uhr auch ein wärmerer Apéro
serviert. Koordiniert wird die Ak-
tion durch die Wirtin von «Michelas
Ilge», Michela Abbondandolo. Zur
Kreativität tragen folgende Insti-
tutionen und Privatpersonen bei:**

Samstag 1. Dezember: Frauenwerk-
statt, Kappeli, ohne Apéro
Sonntag 2. Dezember: Kafi 2,
Schmiedgasse 2, mit Apéro
Montag 3. Dezember: Joyce Gass-
mann, Gerbergasse 14, ohne Apéro
Dienstag, 4. Dezember: Rhabar
Bar, Schmiedgasse 1, mit Apéro
Mittwoch, 5. Dezember: Mercato
Donnerstag, 6. Dezember:
MEA- Keramik/Mägi Schwalm,
Gerbergasse 12, mit Apéro
Freitag, 7. Dezember: Zeitfrauen,
Ecke Hauptstrasse/Schäfligasse,
mit Apéro
Samstag, 8. Dezember: Stadt
Arbon, Stadthaus Hauptstrasse,
ohne Apéro
Sonntag, 9. Dezember: Ergothe-
rapie für Kinder/Eliane Niederer,
Postgasse 8, ohne Apéro
Montag, 10. Dezember: Die
Fusspflege am See, Metzger-
gasse 5, ohne Apéro

Dienstag, 11. Dezember: Nähservice
Arbon, Hauptstrasse 21, ohne Apéro
Mittwoch, 12. Dezember: «claro laden
arbon», Metzgergasse 7, mit Apéro
Donnerstag, 13. Dezember:
Geschichtenbüro Portierhaus,
Walhallastrasse 2, mit Apéro
Freitag, 14. Dezember: Corina
Hassler, Walhallastrasse 30, mit
Apéro
Samstag, 15. Dezember: Goodys-
Deli, Walhallastrasse 6, mit Apéro
Sonntag, 16. Dezember:
Christliches Zentrum Posthof, Ecke
Postgasse/Turmstrasse, mit Apéro
Montag, 17. Dezember:
Christine und Hans Schuhwerk,
Gerbergasse 17, mit Apéro
Dienstag, 18. Dezember: Sekundar-
schule Reben 4, Reben 4, mit Apéro
Mittwoch, 19. Dezember: Nadilo
RECYC-Licht, Farbgrasse 4, mit
Apéro
Donnerstag, 20. Dezember: See-
lig-Shop, Handgemachte Einzel-
stücke, Hauptstrasse 4, mit Apéro
Freitag, 21. Dezember: Blumenkind,
Hauptstrasse 3, ohne Apéro
Samstag, 22. Dezember: Hanfpeter,
am Fischmarktplatz, mit Apéro
Sonntag, 23. Dezember: Feuer
Keramik, Weitengasse 11, ohne Apéro
Montag, 24. Dezember: Restaurant
Michelas Ilge, Kapellgasse 6, ohne
Apéro.

Himmliche Barock- musik im «Presswerk»

Der «Konzertchor Ostschweiz»
bringt am Sonntag, 2. Dezember,
um 17 Uhr Weihnachtsstimmung
ins «Presswerk». Im Zentrum des
Barockkonzerts steht die Weih-
nachtshistorie von Heinrich Schütz,
in der die Weihnachtsbotschaft mu-
sikalisch farbig und packend erzählt
wird. Umrahmt wird die Historie von
weiteren Chor- und Orchesterwer-
ken. Zusammen mit dem Chor mu-
sizieren das Barockorchester «Con-
certo Stella Matutina» sowie das
Vokalensemble «Lamaraviglia». Sie
sind auf Barockmusik spezialisiert,
und das Orchester spielt auf his-
torischen Instrumenten wie Lauten
und Gamben. Die ehemalige Fabrik-
halle wird so zum stimmungsvollen
Konzertsaal, und das neu eröffne-
te Gastrolokal lädt zum Einstimmen
und Ausklingen ein.

Ausser in Arbon wird das Konzert
noch an drei weiteren Orten aufge-
führt: Morgen Samstag, 1. Dezem-
ber, 19 Uhr, Evangelische Kirche
Altstätten; Samstag, 15. Dezem-
ber, 19 Uhr, Katholische Kirche Rotmon-
ten St. Gallen; Sonntag, 16. Dezem-
ber, 17 Uhr, Evangelische Kirche
Teufen. Tickets kosten 30 Franken,
Studierende und Kinder bezahlen
10 Franken. Keine reservierten Plät-
ze. mit.

Haus Max Burkhardt wird Weihnachtshaus

Das Arboner «Sonnenblumen-
haus» wird dieses Wochenende,
1. und 2. Dezember, jeweils von 15
bis 19 Uhr zum Weihnachtshaus.
Noch einmal kann das Haus an der
Rebenstrasse 33 für die Bevölke-
rung geöffnet werden – lässt sich
das Gesamtkunstwerk mit seinen
Qualitäten erleben. Ausgestellt
sind noch einmal Arbeiten von Ebi
Renner, Marion Müller und Heidi
Weh. Und wieder wird zur vollen
Stunde – um 16 Uhr, 17 Uhr und
18 Uhr – eine Geschichte vorgele-
sen, bietet der Verein einen Blick
auf das Leben und Schaffen von
Max Burkhardt und im Atelier bei
Glühwein und Chrömlü Zeit und
Raum für Gespräche. mit.



casa
Giesserei

Fachvortrag „Wohnen im Alter“ autonom - selbstbestimmt - kostensparend

Donnerstag, 13. Dezember 2018, 15:00 - 17:00 Uhr
in der Musikschule Arbon, Hamelstrasse 15 in Arbon

Ein bewusster Schritt, den jede Person aktiv planen und umsetzen
kann. Warum tun dies die Wenigsten unter uns?

Wir laden Sie herzlich zum Fachvortrag über Wohnen im Alter
von Johannes Martz, COO Sensato AG Bern ein.

Programm:

15:00 Uhr Fachvortrag „Wohnen im Alter“
16:00 Uhr Zusammenfassung und Fragerunde
16:15 Uhr Apéro riche

Bitte melden Sie sich bis spätestens 6. Dezember 2018 per E-Mail
info@casa-giesserei.ch oder unter 071 571 71 71 an.

Die Teilnehmeranzahl ist begrenzt.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!
Ihr Casa Giesserei-Team

Casa Giesserei AG Giessereistrasse 12 9320 Arbon
T 071 571 71 71 info@casa-giesserei.ch www.casa-giesserei.ch

POLITISCHE GEMEINDE HORN



Amtliche Mitteilung

Gesamterneuerungswahlen Gemeindebehörden

Am 10. Februar 2019 finden die Gesamterneuerungswahlen der
Gemeindebehörden von Horn TG statt. Es sind die folgenden
Behördenmitglieder und Funktionäre zu wählen:

- **Der Gemeindepräsident**
- **Die übrigen vier Mitglieder des Gemeinderates**
- **Drei Mitglieder der Rechnungsprüfungskommission**
- **Fünf Urnenoffizianten**

Gemäss Gesetz über das Stimm- und Wahlrecht sind erste Wahl-
gänge bis zum 69. Tag vor dem Abstimmungstag anzukündigen.
Gleichzeitig wird darauf hingewiesen, dass Vorschläge zur Aufnahme
auf die Namenliste bis zum 55. Tag vor dem Abstimmungstag, d.h.
bis spätestens 17. Dezember 2018, bei der Gemeindeverwaltung,
Tübacherstrasse 11, 9326 Horn, einzureichen sind. Die Vorschläge
sind von mindestens zehn im Wahlkreis wohnhaften Stimmberech-
tigten zu unterzeichnen und von den Vorgeschlagenen mit ihrer
Unterschrift zu bestätigen.

Die Liste mit den rechtzeitig vorgeschlagenen Personen wird als
offizieller Wahlvorschlag den Abstimmungsunterlagen beigelegt.
Es können allerdings auch Personen gewählt werden, die nicht
auf dem Wahlvorschlag figurieren.

Gemeinderat Horn

HCA-Herren möchten Wiedergutmachung

Nach der schmerzhaften Niederlage vom vergangenen Samstag gegen den Verfolger HC Bruggen, wollen die topplatzierten HC-Arbon-Herren in der 2. Liga wieder auf die Siegesstrasse zurückkehren. Gegner ist der Aufsteiger TV Herisau. Das Spiel wird um 20 Uhr in der Sporthalle Arbon angepiffen.

Das erste Herrenteam des HCA war bis zum letzten Auswärtsspiel unantastbarer Tabellenleader seiner 2. Liga-Gruppe. Insbesondere in der Offensive zeigten sich die Arboner in bestechender Form, sodass sie ihre Gegner teilweise geradezu überrannten. In der letzten Runde wurden die HCA-Youngsters aber auf den Boden der Realität zurückgeholt. Gegen die etablierte Equipe des HC Bruggen setzte es in den Schlusssekunden eine 26:27 Niederlage ab. Dennoch grüssen die Arboner weiterhin von der Tabellenspitze. Im morgigen Heimspiel gegen



HCA-Torhüter Appert wirft sich in den Torschuss.

Bild: Karin Haltner

den Aufsteiger TV Herisau möchten sie diese Position unbedingt verteidigen. Die Gäste befinden sich auf dem zweitletzten Tabellenplatz, womit die Partie zumindest auf dem Papier einen klaren Favoriten kennt. Bleibt zu hoffen, dass der HCA dieser Rolle auch auf dem Platz gerecht wird. Bereits um 18 Uhr steht das Arboner Damenteam in der SPL2 (NLB) gegen

den LK Zug 2 im Einsatz. Die Gegnerinnen aus Zug sind klar besser rangiert und daher auch zu favorisieren. Das Farmteam des SPL1-Topteams LK Zug weist aktuell nur eine Niederlage auf und steht auf dem dritten Tabellenrang. Im Gegensatz dazu zahlen die Arbonerinnen in ihrer ersten SPL-Saison oft Lehrgeld. Mit bloss drei Siegen in zehn Spielen finden sie sich auf dem vorletzten Tabellen-

platz wieder. Ein Sieg im morgigen Duell gegen die Zentralschweizerinnen wäre auch eine faustdicke, aber willkommene Überraschung.

U17-Junioren mit Ambitionen

Nicht unerwähnt bleiben soll das Juniorensportspiel der männlichen U17 gegen den TV Appenzell um 14.15 Uhr. Mit einem Sieg stünden die Chancen gut, dass die Arboner in der zweiten Saisonhälfte um den Inter-Aufstieg spielen dürften. Dieser Erfolg würde die sportlichen Perspektiven und Entwicklungsmöglichkeiten des Teams deutlich verbessern. Zudem wäre damit ein erneuter Beweis der erfolgreichen Nachwuchsarbeit des HCA erbracht. Die weiteren HCA-Heimspiele von morgen Samstag: FU14 – HC Goldach Rorschach (9.30 Uhr), FU16 – HC Romanshorn (11 Uhr), MU13 Espoirs – SG Pfadi/TV Rätterschen 12.30 Uhr), MU15 Espoirs – Seen Tigers (16 Uhr).

Philippe Baumann

Kinderfeier und Klauserauszug aus St. Martin

Bereits am Samstag, 1. Dezember, besucht der St. Nikolaus von 16 bis zirka 17.30 Uhr den Arboner Christkindlimarkt. Er hört den Kleinen beim Sprüchli aufsagen zu und verteilt feine Sachen.

Am Sonntag, 2. Dezember, werden die KTV-Kläuse anlässlich einer kleinen Feier zu den Familien ausgesandt – mit dem Auftrag, Freude und Einstimmung in die Adventszeit zu bringen. Der St. Nikolaus mit Schmutzli wird die Kinder zu seinen Füssen versammeln und eine Klausgeschichte erzählen. Gebannt hängen jeweils dutzende Kinderaugen an den Lippen des Klausens. Höhepunkt ist der Moment, wo die Nikoläuse in Begleitung ihrer Schmutzlis in die Kirche einziehen. Aus den Händen eines Geistlichen erhalten sie die Bischofsstäbe und den Auftrag, die Familien Arbons und der Umgebung zu erfreuen! Im Anschluss an die Aussendung werden die Nachfolger des Heiligen Nikolaus von Myra vor der Kirche die ersten Nüsse und Mandarinen verteilen.



Eingeladen zu dieser Feier sind Jung und Alt, vor allem natürlich die Kleinsten. Einfach alle, welche sich an diesem alten Brauch erfreuen und ihn noch pflegen. Der St. Nikolaus im edlen Bischofsgewand – natürlich in Begleitung seiner beiden Helfer, den Schmutzlis – ist schon bald wieder unterwegs. Vom Mittwoch, 5., bis Samstag, 8. Dezember, besuchen acht Klausgruppen des KTV Arbon zahlreiche Kinder und Familien in Arbon und Umgebung. mitg.

Christkindlimarkt in der Arboner Altstadt



Am Christkindlimarkt gibt es viele selbstgemachte Geschenkartikel.

Am Samstag, 1. Dezember, wird die Adventszeit in der Arboner Altstadt mit dem traditionellen Christkindlimarkt eröffnet. Von 10 Uhr bis 19 Uhr locken bei stimmungsvoller Atmosphäre über 100 Stände die Besucher an. Der Arboner Christkindlimarkt ist ein Treffpunkt zum Geniessen für Jung und Alt, Freunde und Bekannte.

Der Arboner Christkindlimarkt ist in vieler Hinsicht speziell. Er dauert nur einen Tag, dafür werden Sachen angeboten, die sonst an keinem Weihnachtsmarkt zu finden sind. Advents- und Weihnachtsfloristik, Kunsthandwerk, liebevoll hergestellte Geschenkartikel, wunderschöne Holzarbeiten, schicke Hüte, Kappen, Taschen und Schmusetiere aus feinen Materialien aus kleinen Manufakturen oder Ateliers. Was am Arboner Markt bestimmt nicht zu finden ist, sind industriell her-

gestellte Waren. Dafür gibt es auch feine Gaumenfreuden aus Küche und Ofen als Geschenk mitzunehmen oder zum Verzehr direkt vor Ort. Bestimmt findet man das eine oder andere einmalige Weihnachtsgeschenk für die Liebsten. Im Kulturmobil wird um 14.30 Uhr und um 15.30 Uhr, das Theater «Juli rettet das Weihnachtsfest» aufgeführt. Ein Hasentheater für Kinder ab drei Jahren findet im geheizten Theaterwagen statt. Und beim Eindunkeln ab 16.30 Uhr besucht der Samichlaus den Markt und verteilt seine Gaben im Tausch gegen einen Klaussspruch. Um 17.30 Uhr heisst es wieder «Licht an». Am grossen Tannenbaum an der Ecke Hauptstrasse-Grabenstrasse, werden bei einem besinnlichen Begleitprogramm die Kerzen entzündet. – Weitere Infos gibt es unter www.arbontourismus.ch

Handmade für Gross und Klein

Seit rund einem Jahr bereichert «s'chlii Lädeli» die Arboner Altstadt mit einem bunten Angebot an trendigen Handmade-Produkten. Davor waren Sandra Aemisegger und die Schwestern Miriam und Nicole Burri unabhängig voneinander an diversen Märkten unterwegs. Platzmangel und der Traum vom eigenen Lädeli hat die Drei zusammengeführt. Nun dient das Lokal an der Metzgergasse den kreativen Frauen als Atelier und Verkaufsraum. Alles wird liebevoll und mit viel Leidenschaft eigenhändig hergestellt. Zum Sortiment gehören beispielsweise Kleidung und Accessoires für Babys, Kinder und Frauen. Sowie Spiele, Holzbilder, Karten und Mitbringsel. Aktuell steht eine grosse Auswahl an Adventsartikeln und kuscheligen Mützen für Gross und Klein bereit. «S'chlii Lädeli» ist jeweils samstags von 9 Uhr bis 16 Uhr geöffnet. Besucher sind herzlich willkommen. pd.



Sie führen das Lädeli: (von links) Nicole Burri, Sandra Aemisegger und Miriam Burri. mitg.

paddy sport arbon Salwiesenstrasse 10
9320 Arbon
Tel. 071 440 41 42
www.paddysport.ch

Der Winter ist da!
Wir haben die passenden Sportartikel dafür.

Treuhand | Steuer- und Rechtsberatung
Wirtschaftsprüfung | Unternehmensberatung
Informatik-Gesamtlösungen

OBT

OBT – Ihr starker Partner

Unsere Fachspezialisten beraten Sie kompetent und umfassend in den Bereichen **Treuhand** und **Wirtschaftsprüfung**.

Testen Sie uns !

OBT AG
Bahnhofstrasse 3 | 8570 Weinfelden
Telefon +41 71 626 30 10 | www.obt.ch

AXA Ihr Spezialist für alle Versicherungsfragen in der Region

AXA
Hauptagentur Jörg Freundt
Schiffländenstrasse 3
9320 Arbon
Telefon 071 447 20 00
AXA.ch/arbon

– IMMOBILIEN –
BUTLER
WIR FAIRMITTELN IMMOBILIEN.

Ihr Makler aus Arbon

Beat Blatter
Immobilienvermarkter
078 677 15 83
071 511 28 58
www.immobutler.ch

Weihnachtsgeschenk aus der Ludothek

Wer auf der Suche nach einem sinnvollen Weihnachtsgeschenk für seine Kinder, Gross- oder Göttkinder ist, findet womöglich in der Ludothek Arbon das Passende: Einen Gutschein für ein Abonnement der Ludothek (Spielzeugverleih). In der Ludothek Arbon gibt es eine Aus-

wahl aus über 1100 Spielen für drinnen und draussen: Gesellschafts-, Rollen-, Konstruktionsspiele, Tip Tois, Puzzles, Fahrzeuge und vieles mehr. Angeboten werden verschiedene Abo-Varianten für jedes Bedürfnis und Budget. Hereinschauen lohnt

sich, die Ludo-Mitarbeiterinnen beraten gerne. Die Ludothek Arbon befindet sich an der St. Gallerstrasse 20 (hinter Raiffeisenbank). Öffnungszeiten: Montag und Mittwoch: 16.30 bis 18 Uhr, Freitag: 9.30 bis 11 Uhr, Samstag: 10 bis 11.30 Uhr. mitg.

TOTENTAFEL

Amtliche Todesanzeige Arbon

Am 22. November 2018 ist gestorben in Egnach: **Ziegler Rudolf Heinrich**, geboren am 16. April 1947, von Schönholzerwilten, Ehemann der Ziegler geb. Bösch Heidi, wohnhaft gewesen in Frasnacht, Scheidweg West 8. Die Abdankung findet am Samstag, 1. Dezember 2018, um 14 Uhr in der evangelischen Kirche in Neukirch-Egnach statt. Trauerhaus: Frau Heidi Ziegler, Scheidweg West 8, 9320 Frasnacht.

LIEGENSCHAFTEN

Roggwil, Esserswilerstr. 6. Zu vermieten per 1.3.2019 oder n.V. in Bauernhaus schöne, heimelige **3½-Zimmer-Wohnung** (Nichtraucher, ruhige Mieter). Keller, Gartensitzplatz. Miete Fr. 1070.- inkl. NK und Parkplatz. Tel. 071 455 10 53

forster immo – Ihr Immobilienpartner – 078 721 60 01 – Wir kennen die Märkte Ostschweiz und Tessin. Gerne vertreten wir Ihre Interessen beim Verkauf einer Liegenschaft. Rufen Sie uns an oder senden Sie ein e-mail mit Ihren Wünschen. Wir haben auch Objekte exklusiv zum Verkauf. info@immoforster.ch

FAHRZEUGMARKT

Kaufe Autos, Jeeps, Lieferwagen, Busse, Wohnmobile und LKW., Gute Barzahlung. Telefon 079 777 97 79 (Mo-So)

PRIVATER MARKT

NEU IN FRASNACHT – THE GREEN NAIL'S Hochwertige CH-Produkte, • Neukundenrabatt • Geschenkscheine. Termine nach Vereinbarung 079 671 31 79 Heidi Durrer, Chriesweg 14B, Frasnacht – Parkplätze vorhanden. www.thegreenails.com

Bodenleger verlegt Laminat, Parkett, Vinyl-Beläge und Teppiche zu fairem Preis. Parkett schleifen und versiegeln. Auskunft Tel. 079 601 26 18.

Keine Lust oder keine Zeit zum bügeln? **Sandra's Bügelservice** übernimmt das für Sie. Telefon 078 680 77 15. Mit Abhol- und Bringservice.

Hauswartungen, Reinigungen incl. Teppichreinigung, Umgebungsarbeiten (Büsche- Bäume schneiden etc.), Entsorgungen, Räumungen, Kleinreparaturen aller Art. Günstig, da als Einzelfirma eingetragen. Tel: 079 216 73 93 Email: p.roborto@bluewin.ch oder: Postfach 222, 9320 Arbon.

Sanfte Krampfadertfernung Bodensee, neu in Lindau! Sanft, risikoarm, nebenwirkungsfrei, sofort wieder fit. Gerne beantworte ich Ihre Fragen und berahte Sie! www.die-sanfte-krampfadertfernung.de

TREFFPUNKT

Restaurant Pizzeria Harmonie Arbon. Znüni-Hit, täglich zwei Mittagmenüs oder à la carte. Gutbürgerliche Küche. Öffnungszeiten: **Samstag offen!** Mo-Sa 8-24 Uhr. **Telefon 071 446 17 25.**

EN FEINE + GÜNSTIGE ZMITTAG? Jeden 2. Dienstag im PosthofKafi an der Metzgergasse. Für nur 12.-. ANMELDUNG: C. Kugler 078 714 65 32. Nicht vergessen, jeden Mittwoch 14-17 Uhr PosthofKafi offen!

Der Healing Room, Schmiedgasse 6, Arbon ist geöffnet am Donnerstag, 6.12. von 20-22 Uhr. Eine Voranmeldung ist nicht erforderlich. Das Gebet ist kostenlos und der Gebetsdienst ist während der Öffnungszeiten für alle Personen zugänglich – unabhängig von Konfession, Religionszugehörigkeit oder spirituellem Hintergrund.

NICHT VERPASSEN! An Freunde der alten Musik: **Am 2. Dez. 17 Uhr**, spielen wir **«DIE DÖRFLINGER»** in der **Ev. Kirche Roggwil**, ein treffendes Musikprogramm zur Adventszeit. Freie Kollekte.

Im Schloss Arbon! Sich Zeit nehmen mit Klang – Zeitoase Andrea Näf, Frasnacht, Tel. 071 446 97 27 – Kinesiologie – Klangschalenmassage – Bachblütenberatung. Termine nach Vereinbarung. www.zeit-oase.ch

Freitag ist felix. Tag

DANKSAGUNG

Für die grosse Anteilnahme, die vielen Zeichen des Mitgeföhls und der Verbundenheit, die wir beim Abschied von

Marcel Iseli

23. April 1934 – 13. November 2018

erfahren durften.

Besonders herzlich danken möchten wir dem Pflegeheim Bellevue in Arbon, für die gute und liebevolle Betreuung sowie Pfarrer Ratheiser für die würdige Abdankung.

Arbon, im November 2018

5-fache Bonuspunkte 6. Dezember 2018

Sammeln Sie jeden Monat am 1. Donnerstag Zusatzpunkte auf Ihren gesamten Einkauf!



Im Migroszentrum Rosengarten, Arbon
www.swidro-drogerie-rosengarten.ch

Gesucht!

Wir suchen ein Einfamilienhaus in der Region Arbon:

- Mindestens 400 m² Grundstücksfläche
- Familienfreundliche Umgebung
- Privatsphäre
- Garage

Besteht die Vision Ihre Liegenschaft zu verkaufen oder ist dieses Thema in Ihrem Bekanntenkreis aktuell? Profitieren Sie als Tipgeber!

Engel & Völkers Rorschach
Hauptstrasse 53 · 9400 Rorschach
Tel. +41 (0)71 845 65 50
www.engelvoelkers.com/rorschach



ENGEL & VÖLKERS

«Ihr Gehör liegt mir am Herzen»



Hörberatung Blumer der Hörprofi

PHONAK

9320 Arbon
Bahnhofstrasse 38, Telefon 071 440 21 26

9400 Rorschach
Hauptstrasse 49, Telefon 071 841 47 88

Öffentliche Auflage Baugesuch

Gesuchsteller Käser Immobilien AG, St. Gallen
Grundeigentümer Käser Immobilien AG, St. Gallen
Projektverfasser Denecke & Partner AG, St. Gallen
Vorhaben Nutzungsänderung Dachgeschoss Remise 259
Parzelle Tübacherstrasse 32, 9326 Horn
Flurname / Ort Tübacherstrasse 32, 9326 Horn

Öffentliche Auflage vom 30.11.2018 bis 19.12.2018
Ort Gemeindekanzlei, Tübacherstrasse 11, 9326 Horn

Wer ein schutzwürdiges Interesse hat, kann während der öffentlichen Auflage bei der Gemeindebehörde schriftlich und begründet Einsprache erheben (§103 PBG).

Horn, 30.11.2018 Gemeindeverwaltung Horn TG

IMPRESSUM

Amtliches Publikationsorgan der Stadt, Primar- und Sekundarschulgemeinde Arbon und der Politischen Gemeinde Horn.

Herausgeber

Genossenschaft Verlag MediArbon
Rebaldenstrasse 7
Postfach 118, 9320 Arbon
Telefon 071 440 18 30
Fax 071 440 18 70
www.felix-arbon.ch
felix@mediarbon.ch

Verantwortung

Verlag + Redaktion: Ueli Daepf
Anzeigen: Daniela Mazzaro
Layout: Amagoo AG, Stachen
Auflage: 12 700 Exemplare
Verteilgebiet: Erscheint jede Woche am Freitag in allen Haushaltungen und Postfächern von Arbon, Frasnacht, Stachen, Berg, Freidorf, Horn, Roggwil, Steinach.
Druck: Tagblatt Print, St. Gallen
Inserateannahme: Verlag MediArbon
Telefon 071 440 18 30

Die ganze oder teilweise Weiterverwertung von redaktionellen Beiträgen, Inseraten und Reklamen – inkl. Einspeisung in Online-Dienste – ist unberechtigten untersagt.

VERANSTALTUNGEN

Arbon

Freitag, 30. November

- 8.30 bis 18.30 Uhr: Sonderverkauf, Filati Mode mit Wolle, Fischmarktplatz Arbon.
- ab 9 Uhr: Adesso Mode reduziert Fr. und Sa. 50 bis 70%, Novaseta.
- ab 9 Uhr: forum 60+/-, «älter werden in Arbon», Restaurant Weiher.
- ab 11 Uhr: Metzgete, Gasthaus Weisses Schäfli, St. Gallerstr. 52.
- 14 Uhr: Höck im Hotel Krone.
- 18 Uhr: Vorstellung Roman «Exchange Year», Schloss Arbon.
- 20.30 Uhr: «Harold and Maude», USA 1971, Kulturcinema, Farbgrasse.

Samstag, 1. Dezember

- 10 bis 19 Uhr: Christkindmarkt in der Altstadt, Auftritte des Stadtmusik-Ensembles um 11.15/14/17.15 Uhr; Besuch Samichlaus 16.30 bis 17.30 Uhr.
- 9 bis 17 Uhr: Weihnachtsverkauf mit Degustation und Sternen-Losen im Claro-Laden, Metzgergasse 7.
- 9 bis 18 Uhr: Adventsapéro, Brigitte Mangler Innendekorationen, Friedenstrasse 10.
- ab 9 Uhr bis Mitternacht: Metzgete, Gasthaus Weisses Schäfli
- 11.30 bis 18 Uhr: Matinal Frucht Cocktail Bar, Tag der offenen Tür, Amriswilerstr. 43; Arbon-Frasnacht.
- 14.30 und 15.30 Uhr: Theater für Kinder im Kulturmobil.
- 15 bis 19 Uhr: Haus Max Burkhardt wird Weihnachtshaus, offen für Bevölkerung, Rebenstr. 33.
- 17.30 Uhr: «Licht an» für Arboner Weihnachtsbaum.
- 18 Uhr: Handball in der Sporthalle: Damen SPL2, HC Arbon – LK Zug II
- 20 Uhr: Herren 2. Liga, HC Arbon-TV Herisau 1.
- 21.30 Uhr: Ü30 Party im «Trischli» mit DJ Ernesto

Sonntag, 2. Dezember

- ab 9 Uhr bis 22 Uhr: Metzgete, Gasthaus Weisses Schäfli,
- 10 bis 17 Uhr: Sonntag offen, Ottos-Filiale Arbon.
- 15 bis 19 Uhr: Haus Max Burkhardt wird Weihnachtshaus, offen für Bevölkerung, Rebenstr. 33.
- 16.30 Uhr: Kinderfeier mit Klausauszug, Kirche St. Martin.
- 17 Uhr: Konzert des Konzertchors Ostschweiz und Concerto Stelle Matutina, «Barocke Weihnachtsmusik», Presswerk
- ab 20 Uhr: «Sunntix Bar», Dart-Lounge, Hauptstr. 7

Montag, 3. Dezember

- 14 bis 16 Uhr: HEV-Rechtsberatung, Anmeldung: Gabriele Maassen Tel: 071 552 00 53, Romanshonerstr. 4.

Dienstag, 4. Dezember

- 14 bis 16 Uhr: «Café International», Coop-Restaurant, Novaseta.

- 16 Uhr: Besuchsnachmittag für Schüler und Eltern BfM, Musikschule.
- 19 Uhr: Buchvernissage «Denkmalpflege im Thurgau» zum Thema «Innenräume», Saurer Werk 1, Schlossgasse 4

Mittwoch, 5. Dezember

- 13.30 bis 17 Uhr: Samichlaus bringt Chlaus-Stiefeli (Stiefel bis 1. Dezember beim Coop Kiosk abgeben), Novaseta.
- 14 bis 16 Uhr: «BaSpiLo» Kidstreff, Christl. Gemeinde, Landquartstr. 10.
- 14 bis 16 Uhr: persönl. Einzelberatungen, Kompetenzzentrum für Immobilien, networkimmobilien, Romanshonerstr. 4.
- 18 Uhr: Musizierstunde mit A. Vogel, Dietschweiler Saal.

Donnerstag, 6. Dezember

- 5fache Bonuspunkte, Swidro Drogerie Rosengarten.
- 9.30 bis 11 Uhr: «Strick-Kafi» mit «Filati – Mode mit Wolle», Michelas Ilge, Kapellgasse 6.
- 14 bis 17 Uhr: Spielnachmittag Forum 60+/-, Ludothek.
- Freitag, 7. Dezember**
- 19 Uhr: Kunst am Bau, Seewanderweg, Seewasserwerk Frasnacht.
- 19 bis 22 Uhr: Night-Shopping, Treffpunkt im «Seelig», Hauptstr. 4
- 20.30 Uhr: «Je ne suis pas là pour être aimé» von Stéphane Brizé, 1999, Kulturcinema, Farbgrasse.

Horn

Freitag, 30. November

- ab 16 Uhr: Metzgete, Steakhouse Schöllsli, Tübacherstrasse 30
- 19.30 Uhr: Adventskonzert Gospelchor Horn, evangelische Kirche.

Samstag, 1. Dezember

- ab 10 Uhr: «Rugelimumuzz», Horner Adventsmarkt, KG-Haus.
- ab 16 Uhr: Metzgete, Steakhouse Schöllsli, Tübacherstrasse 30

Mittwoch, 5. Dezember

- 9 Uhr: Spatenhöck, evang. KG-Haus

Donnerstag, 6. Dezember

- 11.30 Uhr: Mittagstreff, Seniorenzentrum.
- 14 Uhr: Jassnachmittag, ü60 Horn, Restaurant Lido.

Freitag, 7. Dezember

- Winterumtrunk mit gratis Glühwein, 10 % auf Sortiment, Art of Cake Factory, Bahnhofstr. 14.

Steinach

Sonntag, 2. Dezember

- 17 bis 18 Uhr: «Weihnachtstraraa», Geschichten und Musik, Freihandbibliothek.

KIRCHGANG

Arbon

Evangelische Kirchgemeinde

- Amtswoche: 3. bis 7. Dezember: Pfr. H. Ratheiser, T: 071 440 35 45
- Sonntag, 2. Dezember 9.30 Uhr: Gottesdienst zur Offenbarung 21, Pfr. H.M. Enz.
- Montag, 3. Dezember 14.30 Uhr: Singkreis: H. Wüthrich, K. Widmer, D. Hubov Klavier, Sonnhalden.
- 17 Uhr: Trauerkaffee «LichtBlick», Pfrn. A. Grewe, Cafeteria.
- Mittwoch, 5. Dezember 19.30 Uhr: Ökum. Gespräche über die Bibel, Pfrn A. Grewe und Diakon M. Rupper, Cafeteria.

Katholische Kirchgemeinde

- Samstag, 1. Dezember 17.45 Uhr: Eucharistiefeier
- 19 Uhr: Eucharistiefeier, Otmarskirche Roggwil.
- Sonntag, 2. Dezember (1. Advent) 10.30 Uhr: Eucharistiefeier 11.30 Uhr: Santa Messa in lingua italiana.
- Montag, 3. Dezember 19.30 Uhr: Wort und Musik im Advent, Galluskapelle.
- Dienstag, 4. Dezember 18.30 Uhr: Rorate, Otmarskirche Roggwil.
- Freitag, 7. Dezember 6.15 Uhr: Rorate, anschliessend Zmorge, Kirche St. Martin.

Evangelische Freikirche Chrischona

- Sonntag, 2. Dezember 10 Uhr: Gottesdienst, Predigt Michael Greuter, Kinder- und Jugendprogramm von 1-16 Jahren, 19 Uhr: Jugendgottesdienst depo3, Brühlstrasse 4 www.chrischona-arbon.ch

Christliches Zentrum Posthof

- Sonntag, 2. Dezember 9.30 Uhr: Gottesdienst mit Abendmahl und parallelem Kinderprogramm. www.czp.ch

Christliche Gemeinde Arbon

- Sonntag, 2. Dezember 9.30 Uhr: A nbetung & Abendmahl. 11 Uhr: Predigt, Kinderhort und Sonntagsschule.

Christliche Gemeinde Maranatha

- Sonntag, 2. Dezember 10 Uhr: Gottesdienst www.gemeinde-maranatha.ch

Roggwil

Samstag, 1. Dezember

- Schlussabend padorogg.ch, Riedern

Region

Sonntag, 2. Dezember

- 11 bis 17 Uhr: Chlausmarkt, Dalmi Mode, Bahnhofstr. 9, Romanshorn.

Roggwil

Evangelische Kirchgemeinde

- Samstag, 1. Dezember 10 Uhr: Fiire mit de Chline, Kirche
- Sonntag, 2. Dezember 9.40 Uhr: Gottesdienst mit Abendmahl am 1. Advent.
- 17 Uhr: Dixie-Adventskonzert, Eintritt frei, Kirche
- Dienstag, 4. Dezember 19 Uhr: Jugendgottesdienst, Adventspezial.
- Mittwoch, 5. Dezember 12 Uhr: Mittagstisch KG-Haus, Anmeldung: 071 455 11 47

Steinach

Katholische Kirchgemeinde

- Samstag, 1. Dezember 18 Uhr: Eucharistiefeier
- Sonntag, 2. Dezember 9.30 Uhr: Ökum. Gottesdienst zum 1. Advent, evang. Kirche
- Dienstag, 4. Dezember 6.30 Uhr: Ökum. Roratefeier mit Eucharistie, anschl. Zmorge.

Evangelische Kirchgemeinde

- Dienstag, 4. Dezember 9.30 Uhr: Singe mit de Chinde, Pfrn. Rheindorf/Korsch, KG-Haus
- Donnerstag, 6. Dezember Jass- und Spielnachmittag, 14 Uhr, Chlausturnier, Gemeindegarten
- Freitag, 7. Dezember 10 Uhr: Ökum. Andacht, Pfrn. Meier-Schwob, Gartenhof Steinach.

Horn

Evangelische Kirchgemeinde

- Sonntag, 2. Dezember 10.30 Uhr: Ökum. Gottesdienst zum ersten Advent, KG-Haus.
- Montag, 3. Dezember 17 Uhr: «Chinderchile», Kirche.
- Freitag, 7. Dezember 10 Uhr: Gottesdienst, Pfr. Elekes, Seniorenzentrum.

Katholische Kirchgemeinde

- Sonntag, 2. Dezember: 10.30 Uhr: Ökum. Gottesdienst, Spaghettizmittag, KG-Haus.
- Mittwoch, 5. Dezember: 6 Uhr: Roratefeier, Pfarrkirche.

Berg

Katholische Kirchgemeinde

- Sonntag, 2. Dezember 10 Uhr: Familiengottesdienst, Kommunionfeier.

Ärztendienst im Notfall

Im Notfall können die Bewohner der Region Arbon ihren Hausarzt anrufen. Bei Unklarheiten gelten für die Region Arbon, Roggwil und Horn Telefon 0900 575 420 und für die Region Steinach Telefon 0900 141 414. (Fr. 1.93/Min.) red.

In eigener Sache

«eme» gönnt sich den Ruhestand

Bei «felix. die zeitung.» neigt sich eine Ära dem Ende zu: Erich Messerli tritt Ende Dezember in den wohlverdienten Ruhestand. Der frisch gebliebene Zeitungsmacher sieht mit 68 Jahren die Zeit gekommen, das Leben etwas ruhiger anzugehen und sich den Verlockungen des Pensionistenlebens hinzugeben.



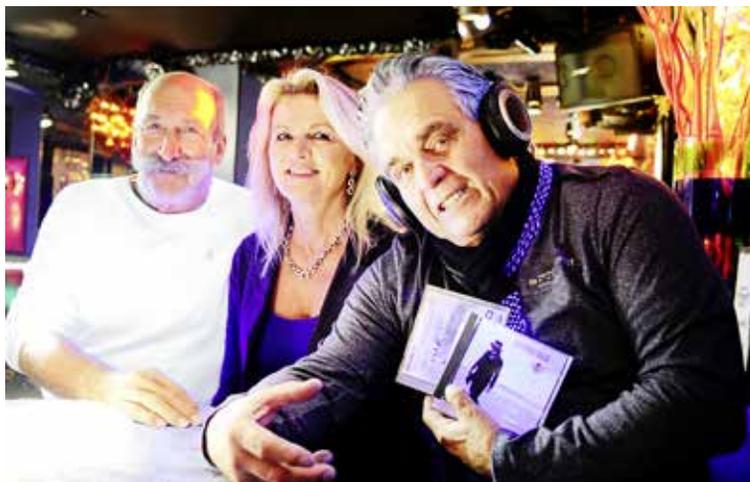
Dem Journalisten Erich Messerli – bekannt unter dem Kürzel «eme» – ist es zu verdanken, dass es «felix. die zeitung.» überhaupt gibt. Vor bald 20 Jahren kreierte er die kleine Wochenzeitung. Seither prägte er als Journalist, 16 Jahre auch als Geschäftsführer und Genossenschaftspräsident, dieses Blatt. Wir werden auf seine Verdienste zurückkommen.



Neue Redaktorin mit einem 50-Prozent-Pensum beim «felix.» ist Marlene Kovacs (39). Die Österreicherin mit dem sympathischen Akzent lebt seit 13 Jahren in Arbon. Als zweifache Mutter ist sie am Ort bestens vertraut und vernetzt. Marlene Kovacs ist in Wien geboren und aufgewachsen, wo sie auch Publizistik & Kommunikationswissenschaft sowie Geschichte studierte. Als Journalistin arbeitete sie zuletzt für die «Blick»-Gruppe.

ud.

Ü30-Partys im «Trischli»: Seit 10 Jahren ein Schlager



«Trischli»-Gastgeber Geni und Conny Bucher und ihr treuer DJ Ernesto (r.).

Nein, deutsche Schlager legt er selten auf. Dafür bringt er die Tranzfreudigen mit «Saturday Night Fever» und «Billy Jean» gerne in Wallung. Zur Musik von DJ Ernesto geht im Arboner Trischli seit nunmehr zehn Jahren jeden ersten Samstag im Monat die Ü30-Post ab.

Das Arboner Tanzlokal «Trischli» gibt es schon eine gefühlte Ewigkeit. Ungezählte Liebschaften und Ehen nahmen hier ihren Anfang. Auch «Trischli»-Gastgeber Geni Bucher (68) hat hier seine Ehefrau Conny kennengelernt. Mittlerweile führt er das von den Eltern übernommene Lokal an der Badgasse schon seit 43 Jahren. Aus dem ehemaligen Speiserestaurant mit Grotte machte er eine Disco, die gelegentlich so gut besucht ist, dass «Türsteher» Geni Bucher auch Gäste abweisen muss.

Tanzen unter der Woche ist out

Freilich, die grossen Disco-Zeiten sind auch im «Trischli» passé. «Früher wurde auch unter der Woche getanzt und ausgegangen», weiss Geni Bucher. «Im hektischer gewordenen Berufsleben kann sich heute keiner mehr erlauben, unter der Woche bis halb Zwei auszugehen.» Deshalb entschied man sich vor drei Jahren, das «Trischli» nur noch freitags und samstags zu öffnen.

Mit Disco-Fox zum Erfolg

Eine Perle im «Trischli»-Programm sind die Ü30-Discoabende. Jeden ersten Samstag im Monat geht hier für die nicht mehr ganz Jungen die Post ab. Dann holt der versierte Goldbacher Hobby-Discjockey Ernesto (67) seine CDs aus dem Koffer und lässt es im romantischen Licht des schummrigen Tanzlokals richtig stimmig werden. Er spielt vorwiegend Disco-Fox der 70er- und 80er-Jahre. Dazwischen mischt er aber auch mal ein Stück aus der Neuzeit ein. Um «ganz aufs Publikum eingehen zu können», arbeitet er ausschliesslich mit CDs – und verzichtet aufs Musikmachen mit dem Laptop, wie das heute viele DJs tun. Wie gut seine Musik ankommt, zeigt sich am Erfolg der Ü30-Partys im «Trischli». Seit zehn Jahren sind diese ein Erfolg. «Das liegt bestimmt auch an unserem DJ Ernesto, der seit Beginn der Ü30-Partys dabei ist», sagt Wirt Geni Bucher. «Ich mache es aus Freude und weil dies mein Hobby ist», entgegnet DJ Ernesto.

Übrigens: Bei den Ü30-Partys sind die meisten Gäste zwischen 40- und 60-Jährig. Tendentiell gibt es mehr Frauen als Männer. Die nächste Party steigt morgen Samstag, 1. Dezember, ab 21.30 Uhr.

Ueli Daepp

Der Hofladen voll feiner, überraschender Geschenke.



Öpfelfarm

Monika & Roland Kauderer
Olmishausen 18 · 9314 Steinebrunn · 071 470 01 23
Mi und Fr 13:30–17:30 Uhr und Sa 8–12 Uhr

felix.



DER WOCHE

Moni, Katja Troesch
Ralph Purschke

Seit vielen Jahren ist das durch die Familie Trösch initiierte Kerzenziehen in Arbon aus der Vorweihnachtszeit nicht mehr wegzudenken. Noch immer sind Moni und Katja Trösch sowie Ralph Purschke mit vielen weiteren Helfern bemüht, den Bienenwachs im alten EW hinter dem Stadthaus festlich zu verarbeiten und damit der Öffentlichkeit einen Ort der Freude und Besinnung zu bieten. Doch seit Jahren ziehen Besucher ihre Bienenwachskerzen aus alten Wassertöpfen. Dies soll sich nun ändern. Mit neuen Öltöpfen soll ein konformerer Kerzenziehen ermöglicht werden. Sie garantieren eine konstante Temperatur für den Bienenwachs und damit für eine wunderschön gezogene Kerze. Zur Finanzierung wurde das Projekt www.lokalhelden.ch/arbonerkerzenziehen gestartet. Dieses soll ermöglichen, das Kerzenziehen mit den notwendigen 8500 Franken an Spenden aufrecht zu erhalten. Hinter dem Kerzenziehen stehen Ralph Purschke sowie Moni und Katja Trösch, deren Idealismus wir gerne mit unserem «felix. der Woche» belohnen. – Zu hoffen bleibt, dass dem Projekt «Lokalhelden.ch» der notwendige Erfolg beschieden sein wird, damit das beliebte Kerzenziehen auch in den nächsten Jahren fortgesetzt werden kann.